



verein bernischer
klärwerkfachleute



info 2025



www.kb-kv.ch

KBKV-Vereinsbeiträge können auch mit Twint bezahlt werden:

**Jetzt mit TWINT
bezahlen!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Zahlung
bestätigen



Titelbild:

Ara Oberes Simmental

Geschäftsadresse:

ARA Münsingen
Martin Reist
Arastrasse 3
3110 Münsingen
Tel. 031 721 04 33
info@kb-kv.ch
www.kb-kv.ch
PC 34-4861-9

Einladung

zur 46. Generalversammlung des KBKV am Freitag, 21. März 2025 um 19.30 Uhr, im Aaresaal, Restaurant Kreuz, Belp.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Mutationen
4. Protokollgenehmigung der GV vom 15. März 2024
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Jahresrechnung 2024
7. Festlegung der Mitgliederbeiträge 2026
 - a. Aktive CHF 10.–
 - b. Passive CHF 30.–
 - c. Gönner, Minimum CHF 100.–
8. Budget 2025
9. Wahlen
10. Tätigkeitsprogramm 2025
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Im Anschluss an die GV folgt ein Referat von Herrn Aschi Salzmann
über das Thema, Grenzerfahrungen aus dem Velosattel
Danach laden wir alle zu einem kleinen Imbiss ein.

Freundliche Grüsse
Verein bernischer Klärwerkfachleute

Der Präsident



Martin Reist

* Unterlagen zu Traktandum 4., 6. und 8. können auf der Homepage des KB-KV.ch heruntergeladen werden. Auf Anfrage an die Geschäftsadresse werden die Unterlagen dem Mitglied per A-Post zugestellt.

Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht des Präsidenten	5
KBKV Portrait ARA Oberes Simmental	8
Fazit aus der Umfrage	11
Abwasserkraftwerk	12
AWA-News	13
Faktenblatt: PFAS im Abwasser und Trinkwasser	17
PFAS ARA Münsingen	20
Bericht KBKV Kurs	23
Bericht KBKV Tagung	26
Bowlingabend 2024	28
Ehrenmitglieder-Treffen in Twann	29
Tätigkeitsprogramm 2025 / 2026	30
Kurse und Tagung 2025	31
Vorstand 2025	32
Inserate	33
Mitgliederverzeichnis	53
Einzelmitglieder	62
Ehrenmitglieder	65
Gönner	66
Impressum	82

Referat

Anschliessend nach der GV ein Referat von Aschi Salzmann
Thema: Erfahrungen aus dem Velosattel



Jahresbericht des Präsidenten



Panta Rhei (altgriechisch für «alles fliesst»)

In diesem Sinne befinden wir uns in einer immer fließenden Umgebung und können uns einer stetigen Veränderung kaum entziehen.

Was den Abwasserbereich angeht, arbeiten wir in einem sehr alten Gewerbe. Denn schon das Volk der Indus-Zivilisation im heutigen Pakistan verfügte nachweislich über eine Art Kanalisation. Dieses Volk lebte zwischen 2600 und 1800 Jahre v. Chr. Von dem ausgegangen reicht «unser Business» mehr als 4000 Jahre in die Vergangenheit zurück.

Später folgten mit den alten Griechen und den Römern weitere Meilensteine in der Abwasserentsorgung. Für uns heute unvorstellbar, waren die Latrinen im alten Rom: Damals gehörte es zum guten Ton und zum gesellschaftlichen Miteinander, seine menschlichen Bedürfnisse in der Öffentlichkeit zu verrichten. Oft «sassen» viele Menschen nebeneinander, das rauschende Wasser unter ihnen, damit die Verrichtungen schnellstmöglich abtransportiert wurden.

Anschliessend folgte im Mittelalter eine düstere und dunkle Zeit mit vielen Cholera- und Pest-Epidemien. Heute wissen wir, dass mangelnde Hygiene und Abwasserentsorgung dazu führten.

Erst im 19. Jahrhundert wurde die ersten Kanalisationen erbaut. Diese entstand Ende des 19. Jahrhunderts in London.

Seither wurden fast überall auf der Welt Kanalisationen gebaut, was uns in die heutige Zeit bringt: In der Schweiz sind es zirka 40'000 Kilometer verbaute Kanalisationsleitungen.

Viele von uns erleben aktuell grosse Veränderungen, weil auf vielen Kläranlagen ein Generationenwechsel stattfindet. Langjährige Mitarbeiter haben sich in den verdienten Ruhestand verabschiedet und machen damit Platz für junge Mitarbeiter. Ich persönlich stehe mitten in dieser Veränderung: Im Jahr 2024 durfte ich in Münsingen Roland Sterchi, einen erfahrenen Berufskollegen, als Betriebsleiter ablösen.

Im KBKV merken wir zudem, dass es auch in unserem Metier schwieriger geworden ist, geeignete Mitarbeiter zu finden, und, dass der Prozess oft länger dauert, um eine offene Stelle ideal neu zu besetzen.

Mit unserem Netzwerk versuchen wir zu helfen, die richtige Person an die richtige Stelle zu bringen. Dies kann aber nur gelingen, wenn wir uns alle gegenseitig unterstützen und unser Netzwerk nutzen. Die besten Stellenbesetzungen werden immer noch von «Mund zu Mund» erreicht ... ganz nach dem Motto «Ich kenne da jemanden...»

Die Zeit vergeht, nun ist es schon ein Jahr her, als ich an der GV im März 2024 zum neuen Präsidenten des KBKV gewählt wurde. Ich konnte das hervorragend organisierte und aufgestellte Präsidium von André Gilomen übernehmen. Danke, André.

Mit all dem Neuen, das letztes Jahr auf mich zugekommen ist, bin ich bis heute leider noch nicht zu allem gekommen, was ich mir vorgenommen habe. Mein persönlicher Wunsch ist, in meiner ersten Amtszeit einmal jede Kläranlage zu besuchen, die im KBKV organisiert ist.

Vorstand

Der Vorstand trifft sich fünf Mal pro Jahr, um die anfallenden Geschäfte zu organisieren. Dies wird sehr gewissenhaft, kooperativ und ganz dem Motto getreu «nur miteinander kommen wir vorwärts» ausgeführt. Ich selbst konnte jederzeit auf die Unterstützung meiner Vorstandskollegen zählen und möchte ihnen hiermit herzlich danken.

Wir versuchen uns längerfristig aufzustellen, da in dieser Planung auch immer wieder Abgänge im Vorstand anstehen, die mit fähigen Personen neu besetzt werden müssen. Aufgrund dieser Planung wurden Ivan Cammarere und Stefan Allenbach an der letzten GV in den Vorstand gewählt. Für mich ist es nicht selbstverständlich, dass sich jemand für ein solches Amt zu Verfügung stellt. Aus diesem Grund möchte ich mich bei Ivan und Stefan herzlich für dieses Engagement bedanken.

Weiter haben wir im Vorstand keine Beisitzer mehr. Wir sind der Meinung, dass diese Bezeichnung in die Jahre gekommen ist und nennen sie daher neu Vorstandsmitglieder.

GV 2024

Erneut durften wir die Mitglieder und Gönner im grossen Aaresaal zur Generalversammlung des KBKV begrüessen. Die 45. GV erfolgte speditiv und alle Geschäfte wurden genehmigt. Im Anschluss kamen wir in Genuss des Referats von Dr. Matthias Nast zum Thema «Heimat und seine Bedeutung in der Umweltethik am Beispiel von Fließgewässern». Zum Abschluss wurde ein Imbiss serviert, bei dem viele interessante Gespräche stattfanden.

KBKV Info

Das «KBKV Info» ist in seiner heutigen Form frisch und kurzweilig zu lesen. Wir haben erneut verschiedene Beiträge integriert, die das Info aufwerten. Mit diesen Berichten, gemeinsam mit allen Inserenten, können wir «unser KBKV Info» kostengünstig und dennoch vielfältig gestalten. Wenn ihr eine gute Idee für einen Beitrag habt, freuen wir uns, wenn ihr diese mit uns teilt.

Aus- und Weiterbildung

Im Jahr 2024 war das Thema FU/PLS. Wir durften diesen Kurs bei der Ara Region Bern durchführen, der ich herzlich für das Gastrecht danke. An den beiden Tagen zusammen begrüsstten wir über 100 Teilnehmer.

Die Tagung mit 70 Teilnehmern führte uns ins Berner Oberland – zur Firma Colasit und in das Artilleriewerk Faulensee.

In Zukunft möchten wir uns noch mehr für die Aus- und Weiterbildung der Klärwerksfachleute engagieren. Wir können uns neue Partnerschaften mit anderen Gremien vorstellen, die geeignete Aus- und Weiterbildungen anbieten. Ganz im Sinn von «der KBKV generiert Mehrwert für alle».

Finanzen

Das Jahr 2024 wurde mit einem kleinen Verlust abgeschlossen, der jedoch aufgrund der guten finanziellen Lage des KBKV keine Schwierigkeiten macht. Beat Gehret hat einmal mehr gewissenhaft gearbeitet und ich danke ihm an dieser Stelle herzlich für seine Arbeit.

Herzlichen Dank

Zum Abschluss möchte ich allen Gönnern, Sponsoren, Inserenten herzlich für die jahrelange Treue gegenüber dem KBKV danken. Es ist sehr erfreulich, dass wir auf eine so tolle und langjährige Zusammenarbeit zurückblicken können. Ein Dank möchte ich auch dem AWA aussprechen, für die stetige Unterstützung und den Support auf den Anlagen.

Ich bin überzeugt, dass es dem KBKV braucht und wir ein wichtiges Bindeglied zwischen dem Klärwerkspersonal, den Behörden und den Gönnern sind.

Es braucht die breite Unterstützung und Mithilfe aller, um einen Verein wie den KBKV attraktiv zu halten. So können wir das Netzwerk in der Abwasserbranche stärken und ausbauen.

Münsingen, im Januar 2025

Martin Reist
Präsident



Portrait

ARA Oberes Simmental



ARA OBERES SIMMENTAL



Kurzportrait

Die ARA Oberes Simmental befindet sich oberhalb der Gemeindegrenze Zweisimmen-Boltigen in der Geländekammer von Grubenwald, eingebettet im Simmental, Berner Oberland. Unser Einzugsgebiet ist das Obersimmental, bestehend aus den drei Ge-

meinden Lenk, St.Stephan und Zweisimmen mit rund 7'000 EW im Einzugsgebiet. Unsere Besonderheiten sind die saisonalen Spitzenbelastungen in Folge Wintertourismus in den Monaten Dezember bis Februar, mit bis zu 25'000 EW. Wir betreiben eine klassische zweistrassige Belebtschlammanlage, mit bivalenten Zonen und beschäftigen zwei Mitarbeiter mit 100 % und zwei zusätzliche Pikettleute. Unsere Anlage ist weiter mit einem Faulturm mit 530m³ Nutzvolumen ausgestattet und umfasst einen Nach-eindicker von 580m³ und einen Faulwasserstapel von 700m³. Das aus der Faulung gewonnene Methan, wird über ein BHKW verstromt und die Abwärme zum Heizen des Faulturms und Gebäude genutzt. Das gereinigte Abwasser wie auch die Regenentlastungen aus den beiden RÜB in Lenk und Zweisimmen fliessen in die Simme. Wir betreuen einen Hauptkanal von 15km Länge mit Sonderbauwerken und Messstelle und einem Pumpwerk.

Auszug aus der Chronik

- 1967–1972 Vorbereitung und Verbandsgründung
- 1973–1977 Neubau ARA und Inbetriebnahme (13. Dez. 1977 vorerst mit Abwasser der Gemeinde Zweisimmen) Fertigstellung des Hauptkanals bis Lenk und Anschluss aller Verbandsgemeinden 1983
- 2010–2012 Sanierung der Anlage und Ausbau auf 13'600 EW (Investition von CHF 9.8 Mio.)
- 2023 Ablösung der alten Steuerung und Einbindung des PW Grubenwald in das Leitsystem

Allgemeines

Seit 2020 sind, mit der Idee die Reinigungsleistung stets zu verbessern, die Gasausbeute und Stromproduktion zu steigern und Energie zu sparen, einige Optimierungen und Tests auf der Anlage durchgeführt worden. Dazu wurde der Seihtisch (Schlamm-Vorentwässerung) – nach 6 Jahren ausser Betrieb, technisch etwas angepasst und wieder in Betrieb genommen. Mit dieser Massnahme konnten wir in der Hochlastzeit die Aufenthaltszeit des Faulschlammes wieder auf 20 Tage und mehr erhöhen und zudem die Gasausbeute und die Stromproduktion steigern.

Weiter wurde in Zusammenarbeit mit Lenk Milch AG der Versuch über den Zeitraum von 6 Monaten wöchentlich 30m³ Schotte direkt im Faulturm zu vergären, gemacht. Die Gasproduktion konnte damit massiv gesteigert werden, ohne negative Veränderungen im Faulprozess festzustellen. Ein Bauprojekt für die Lagerung und Zudosierung der Schotte wird zurzeit ausgearbeitet.

Verfahrenstechnik

Die Belastung der Anlage wird gemäss AWA mit 153 % berechnet und die Betriebsbewilligung der ARA Oberes Simmental läuft 2026 aus. Es ist zu erwarten, dass ein Ausbau der Anlage in Betracht gezogen werden muss. Es werden leistungssteigernde Verfahren geprüft und getestet. Ein erster Test mit granuliertem Schlamm wird auf der Strasse 1 vorbereitet. Wir sind auf die, vom Lieferanten angesagte Leistungssteigerung von bis 50 %, in der Nitrifikation gespannt. Weiter werden Unterteilungen der bestehenden Biologiebecken, mit internen Rückläufen geprüft, um die in Zukunft geforderte Denitrifikationsleistung auch im Winter aufrecht zu erhalten.

Energiekonzept

Die Energiekosten sind in den letzten Jahren massiv gestiegen und gaben vermehrt Anlass zu Diskussionen im ARA-Verband. Eine Energieanalyse wurde durch ein Ingenieurbüro gemacht. Die Aussage der Analyse bewegte den ARA-Verband dazu, ein Bauprojekt in Auftrag zu geben. Das bestehende, in die Jahre gekommen BHKW ist zu klein und muss durch zwei neue BHKW ersetzt werden. Weiter wird der Nacheindicker FS-Stapel mit einer Doppelmembranhaube abgedeckt und so bis zu 15 % mehr Methangas eingefangen. Gleichzeitig wird das Gasstapelvolumen um 230m³ von 400m³ auf 630m³ erhöht. Die Analyse hat auch hervorgebracht, dass mit einer PV-Anlage weiter zusätzlich Strom produziert werden kann und so eine bilanzielle Autarkie angestrebt werden kann. Mit diesen Massnahmen können wir die Stromkosten weiter auf einem bezahlbaren Niveau stabilisieren und sind so nicht den Launen des Strommarktes ausgeliefert. Da bis zum heutigen Tag auch kein Notstromkonzept besteht, soll das Thema in das Projekt integriert werden.

Bereits seit Februar 2024 testen wir in der Biologie einen Ammonium-Analyzer, der Firma Metrohm mit dem Ziel, über diesen Parameter den Lufteintrag zu steuern und so Strom zu sparen. Die Auswertung der gewonnenen Messwerte ist im Gange. Der Entscheid über die definitive Umsetzung und Automatisierung, ist für Januar 2025 geplant.

Aussichten

Der ARA-Verband hat sich Anfang 2024, nach Auswertung des neu erstellten Wertehaltungsplans, mit den Verbandsgemeinden beraten und ist zum Schluss gekommen, dass in den nächsten 5 Jahren vermehrt Sanierungen und Optimierungen in den Bereichen Energiekonzept, Schlammbehandlung, Hauptsammelkanal (Nachführung GEP) mit den verschiedenen Sonderbauwerken und die Zufahrtsbrücke über die Bahn anstehen. Der Umfang der Investitionen von CHF 5–6 Mio. übersteigt die Kompetenz des ARA-Verbandes. Ein Gang vor das Volk ist im Jahr 2025 geplant.

Dem ARA-Verband und dem Betreiberteam stehen spannende Zeiten voraus. Dabei ist es unsere oberste Aufgabe, die Reinigungsleistung weiter auf unserem hohen Niveau zu halten. Die GschV zu erfüllen und einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer umliegenden Gewässer, wie der Simme, zu leisten. Dabei wird es eine Herausforderung sein, die Kosten im Griff zu haben, ohne den Werterhalt der Anlage zu vernachlässigen.

Kennzahlen der ARA Oberes Simmental

Angeschlossene Gemeinden	3
Angeschlossene Einwohner	~ 7'000
Gereinigte Abwassermengen	~ 1'750'000m ³ /a
Klärschlammanfall	~ 140tTR/a
Sand	9m ³ /a
Klärgasproduktion	~ 150'000Nm ³ /a
Stromproduktion	~ 210MWh/a
Strombedarf Ara gesamt	~ 360MWh/a

Roman Gerber, ARA Oberes Simmental

Fazit aus der Umfrage «KBKV-Umfrage zu Aus- und Weiterbildung»

- Von den 39 angeschriebenen ARA-Betreiber haben 66 % an der Umfrage teilgenommen.
- 84 % der Umfrageteilnehmer nutzen die Weiterbildung Angebote vom KBKV für den Weiterbildungsnachweis.
- Sämtliche ARA's tragen die Kosten für die Aus- und Weiterbildung der ARA Mitarbeiter.
- Fragen zur Ausbildung;
 - o 23 von 26 Umfrageteilnehmer sind der Meinung, dass die VSA-Klärwerkfachausbildung besucht werden soll.
 - o 50 % der Umfrageteilnehmer sind jedoch der Meinung, dass der VSA-Grundkurse G1 und G2 für die Erfüllung Ihrer Aufgaben reicht.
- Folgende Bemerkungen der Umfrageteilnehmer:
 - o Bei kleineren ARA's, wo Teilzeit gearbeitet wird, reichen die Grundkurse aus
 - o Bei grösseren Anlagen sind die Umfrageteilnehmer der Meinung, dass ein Teil der Mitarbeiter das 2-te Ausbildungsniveau haben sollen, vor allem die Entscheidungsträger.
- Zur Frage der Aktivitäten, Themen und Angebote, welche sich die Umfrage-Teilnehmer vom KBKV wünschen, gibt es diesen Zusammenzug der Bemerkungen:
 - o Die Kursthemen sollten die Herausforderungen des Arbeitsalltages widerspiegeln.
 - o Für verfahrenstechnische Themen auf diese Abwasserreinigungsanlagen zurückgreifen, welche diese Themen kennen und schulen können.
 - o Allgemeine Sicherheitsthemen sind ein stetiges Bedürfnis.
 - o Das der KBKV, für wiederkehrende gesetzlich vorgeschriebenen Schulungen den Lead in der Planung übernimmt, scheint ebenfalls ein Bedürfnis zu sein. Diese dürften für die ARA-Betreiber eine Kostenfolgen haben, dafür stehen Kursdaten zur Verfügung welche durch den KBKV allenfalls günstiger gekauft werden können.
- Schlusswort der Umfrageteilnehmer:
 - o dem KBKV wird ganz allgemein für Ihre Arbeit gedankt.

Der Vorstand vom KBKV wird sich an den Ergebnissen der Umfrage für die Weiterentwicklung der Kursangebote orientieren. Wir wollen ein verlässlicher Partner für die Klärwerkfachleute werden und den ARA-Betreiber eine gute Adresse für die erforderlichen Weiterbildungsnachweise sein.

Hans-Peter Salzmann, KBKV-Vorstandsmitglied

Abwasserkraftwerk

Manchmal muss man es einfach machen...

...nicht weil es wirtschaftlich ein gutes Geschäft ist, sondern weil es einfach Sinn macht und es die Umstellung auf erneuerbare Energien erfordert. Dass man dabei nicht immer warten muss, bis die Politik handelt oder Fördermittel für die Realisierung fließen, zeigt nachfolgendes Beispiel von Eigeninitiative bei der erneuerbaren Stromproduktion.

Der Gemeindeverband ARA-Region Lyss-Limpachtal betreibt auf der ARA Lyss seit 2003 eine Festbett-Biologieanlage. Die gesamte zu reinigende Abwassermenge, von 7–9 Mio. m³ pro Jahr, muss aus prozesstechnischen Gründen, in die Biologiebecken hochgepumpt werden. Nach der Behandlung fällt das gereinigte Abwasser, durch einen seitlichen Überfallschacht am Gebäude, 4 m hinunter in den künstlichen Auslaufkanal und von dort in den Vorfluter alte Aare.

Neu wird dieses Gefälle zur Rückgewinnung der vorher eingesetzten Pumpenergie, für die Stromerzeugung mittels Abwasserkraftwerk (AWKW) genutzt.

Basierend auf dem Konzept der Topana GmbH in Spiez, ist es das erste Abwasserkraftwerk im Kanton Bern und wurde zu einem grossen Teil mit regionalen Firmen realisiert. Die innovative Kleinturbine mit einer elektrischen Leistung von 6 kW kann aus gereinigtem Abwasser ca. 40'000 kWh Strom für den Eigenbedarf der ARA Lyss produzieren und gewinnt so einen Teil der vorher eingesetzten Pumpenergie zurück.

Wegen Auslaufen der kostendeckenden Einspeisevergütung KEV per Ende 2022, wurden bereits seit 2019 keine neuen Wasserkraftanlagen mehr in das Programm aufgenommen. Das Kleinwasserkraftwerk der ARA fiel somit in eine Förderlücke und musste vollständig aus eigenen Mitteln finanziert werden.

Auf der ARA Lyss stehen bereits seit 1989 Blockheizkraftwerke in Betrieb. Die beiden aktuellen Anlagen, mit einer Gesamtleistung von 311 kWel und 420 kWth, wurden 2022 nochmals revidiert und nutzen das anfallende Klärgas zur Strom- und Wärmeproduktion für die ARA. Ende 2016 ist eine PV-Anlage auf dem Autounterstand mit 30 kWp hinzugekommen und 2018 wurde im Rahmen der Sanierung und Erweiterung des Betriebsgebäudes eine PV-Anlage mit 16 kWp an der Fassade montiert.

Als Energie-Grossverbraucher ist die ARA Lyss zu Effizienzmassnahmen verpflichtet. Seit 2020 erfüllt sie die kantonale Zielvereinbarung mit einer gewichteten Effizienzverbesserung von fast 22 %.

Martin F. Wittwer, ARA-Region Lyss-Limpachtal

Gemeindeverband ARA-Region Lyss-Limpachtal

Der aktuelle Betrieb ist 2014 aus dem Zusammenschluss der Gemeindeverbände von Lyss und Limpachtal entstanden und betreibt mit der ARA Lyss und der ARA Messen für 14 Verbandsgemeinden mit 10 Mitarbeitern zwei unabhängige ARA's, mit jeweils eigenständigem Kanalnetz. Das Einzugsgebiet umfasst 110 km² und 60'000 EGW.

Topana GmbH

Tätigkeitsschwerpunkt von Topana ist die Projektleitung, primär für kommunale, industrielle und Gewerbebetriebe bei Energieanalysen, Machbarkeitsstudien, Bau- und Realisierungsprojekten bis zur Abnahme einer Anlage. Der Fokus liegt dabei auf erneuerbare Energien, Energieeffizienz und THG-Reduktion.

Was alles los war im 2024 – Rück- und Ausblick

Wie immer im Dezember, möchten wir auf wichtige Ereignisse im vergangenen Jahr zurückblicken und über die zu erwartenden Prozesse sowie Änderungen in unserem Amt im Zusammenhang mit Ihrer ARA informieren.

Aussagen zum helvetischen Wettergeschehen 2024 müssten sehr differenziert erfolgen, da sich das Wetter ebenso föderalistisch verhalten hat. Je nach Landesteil sind zum Beispiel die Niederschlagsereignisse unterschiedlich ausgefallen. Dasselbe konnte für die Anzahl Hitzetage konstatiert werden. Insgesamt wurden noch einmal wärmere Temperaturen gemessen als im langjährigen Mittel. In Erinnerung werden jedenfalls die schlimmen Regenereignisse im Wallis, Tessin und im Berner Oberland bleiben.

Der Winter war schneearm, bis im April plötzlich Unmengen Schnee in den höheren Lagen zu liegen kamen. Leider haben die Gletscher nicht wie gehofft profitieren können. Da in den Sommermonaten intensiver Saharastaub-Niederschlag, die markante Schneemasse abdeckte, welche die Sonneneinstrahlung vermehrt absorbierte und eine intensive Schneeschmelze provozierte. Für die ARA-Betriebe im Kanton Bern jedenfalls waren die Wetterverhältnisse durchschnittlich und sorgten mehrheitlich für keine Ausnahmesituationen.

Nachfolgend wollen wir auf ein paar Bearbeitungsschwerpunkte im AWA näher eingehen.

Bezüglich **Strommangellage** wird die «Verordnung über Massnahmen zur Senkung des Bezugs von elektrischer Energie durch zentrale ARA für kommunales Abwasser» vom Bundesrat im Februar 2025 verabschiedet. Die Verordnung würde im Fall einer Kontingentierung in Kraft gesetzt. Der VSA hat dazu das entsprechende Bewirtschaftungsmodell (für alle ARA und nicht nur Grossverbraucher) publiziert.

Die Kantone sind nun verpflichtet, im Falle einer Kontingentierung die Massnahmen gemäss Verordnung durchzusetzen und an den Bund zu rapportieren. Wie dies im Detail gehandhabt werden soll, ist zurzeit noch in der Ausarbeitung. Das AWA wird das weitere Vorgehen frühzeitig kommunizieren.

Wir dürfen vorsichtig optimistisch sein, dass eine allfällige Kontingentierung nicht unmittelbar vor der Tür steht. Wenn doch, sind wir im Sinne der Verordnung darauf vorbereitet.

Die Überarbeitung der umfassenden **Wasserstrategie 2040** schreitet voran und ist auf Kurs. Im nächsten Jahr finden die Vernehmlassung und anschliessende Schlussbearbeitung statt. Die Strategie soll dann am bernischen Wassertag 2026 offiziell vorgestellt werden. Das aktualisierte **VOKOS** (Vollzugskonzept Siedlungsentwässerung) wird als Anhang der Wasserstrategie 2040 geführt. Im Rahmen der Vernehmlassung werden Sie dazu ebenfalls Stellung nehmen können.

Bezüglich der **Phosphorrückgewinnung** haben die in der Plattform SwissPhosphor organisierten Arbeitsgruppen (Umsetzung Kantone, Technik, Finanzierung und Absatz P-Produkte) ihre Berichte abgeschlossen. Bezüglich Finanzierung ist klar, dass alles über die Abwassergebühren läuft und seitens Bund kein Finanzierungsmodell, wie bei den Mikroverunreinigungen, in Frage kommt.

Viel mehr Neues kann gegenüber den im letztjährigen Jahresschreiben gemachten Angaben nicht vermeldet werden. Die revidierte «Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen» (VVEA) wird im Dezember 2024 in die Vernehmlassung gehen. Neu muss nur Phosphor im Umfang des inländischen Bedarfs zurückgewonnen werden. Es wird daher ein ausgleichendes Finanzierungsmodell brauchen. Die Konferenz der Vorstehenden der kantonalen Umweltschützämter (KVU) übernimmt die Koordination der notwendigen Arbeiten.

Einerseits wird im Verordnungsentwurf neu nicht mehr der 1.1.2026 als Umsetzungsfrist festgehalten, jedoch durch einen neuen Termin wie folgt ersetzt:

*«Die derzeitige Frist zur Umsetzung nach Artikel 51 VVEA (1. Januar 2026) wird ersetzt durch eine Frist, wonach **die Kantone bis zum 1. Januar 2028** dem Bundesamt für Umwelt (BAFU) ein Konzept (Klärschlammabfuhrungsplan oder Abfallplanung) vorlegen müssen, wie sie die Phosphorrückgewinnung umsetzen werden. Ab diesem Zeitpunkt, dem 1. Januar 2028, müssen die Abgeber von Klärschlamm und Klärschlammmasche dem Kanton den Nachweis für die Erfüllung der Phosphorrückgewinnungspflicht erbringen; bzw. wenn noch keine Behandlungskapazität vorhanden ist, muss (auch) dies nachgewiesen werden.»*

Quelle: BAFU, «Erläuternder Bericht zur Änderung der Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (Abfallverordnung, VVEA; SR 814.600)», 12/2024

Im Moment ist es für die Kantone sehr schwierig die Auswirkungen und Realisierbarkeit dieses neuen Termins 1.1.2028 einzuschätzen. Es bleibt mit Spannung abzuwarten, wie sich die beteiligten Kreise in der Vernehmlassung dazu äussern werden, immer noch unter der Prämisse, dass es zurzeit keine grosstechnisch erprobten Verfahren zur P-Rückgewinnung gibt, noch deren Verwirklichung in der nahen Zukunft gesichert ist.

Das BAFU hat die Grundlagenbearbeitung der **Motionen 20.4261 (Reduktion von Stickstoffeinträgen)** und **20.4262 (zusätzliche Massnahmen Mikroverunreinigungen)** mehrheitlich abgeschlossen. Es bestehen bereits viele Berichte zu den Themen, die aber entgegen ersten Absichtserklärungen des BAFU noch nicht veröffentlicht wurden. Dies soll nun im Herbst 2025 mit dem Start der Vernehmlassung erfolgen. Gegenüber dem letzten Jahresschreiben kann auch hier nichts grundsätzlich Neues vermeldet werden.

Das bedeutet, dass in diesem Sektor ein gesetzliches Vakuum besteht. Für das AWA und die ARA's im Kanton Bern stellen sich konkret das Problem, der zu erneuernden **Einleitbewilligungen**, respektive der fehlenden Planungssicherheit. Die Erneuerung der Einleitbewilligungen kann aufgrund der fehlenden Gesetzesgrundlagen nur so erfolgen, dass die auslaufenden Bewilligungen im Wesentlichen auf dem Status Quo

basierend erneuert werden. Das erwähnte Vakuum muss dann durch einen entsprechenden Disclaimer (v.a. N-Elimination und MV) adressiert werden. Dort, wo bereits die Reinigungsleistung tangierende Projekte bestehen, werden diese natürlich entsprechend berücksichtigt.

Die **Pflicht zur Stickstoffrückgewinnung auf ARA** ist nun gesetzlich im revidierten und verabschiedeten Umweltschutzgesetz (USG) verankert. Der Artikel 30d regelt das folgendermassen:

1 Abfälle müssen stofflich verwertet werden, wenn dies technisch möglich und wirtschaftlich tragbar ist und die Umwelt weniger belastet als eine andere Entsorgung oder die Herstellung neuer Produkte

Zurzeit läuft eine Studie, die aufgrund der spärlich verfügbaren Betriebserfahrung die Möglichkeiten zur Stickstoffrückgewinnung im Detail bewerten soll. Derselbe Artikel listet auch den Phosphor aus Klärschlamm sowie aus Tier- und Knochenmehl und aus Speiseresten auf.

Ein weiteres Thema, das 2024 in den Vordergrund getreten ist und uns auch in Zukunft stark beschäftigen wird, sind die sogenannten **«Ewigkeitschemikalien» oder PFAS (Per- und Polyfluorierte Alkylverbindungen)**. Obwohl die Problematik seit längerem europaweit bekannt ist, haben doch die systematischen Untersuchungen im Kanton St. Gallen ein deutliches Warnzeichen gesetzt. Dieses gipfelte schliesslich auch in der Konfiszierung von Fleisch, welches weit über den Grenzwert hinaus belastet war.

Das Gewässer- und Bodenschutzlabor (GBL) hat im Frühjahr 2024 alle ARA hinsichtlich PFAS beprobt. Es wurden je 7 Zu- und Ablaufproben (im Labor zu je 1 Mischprobe gepoolt) auf fast 40 Einzelsubstanzen hin analysiert. Die Resultate wurden jeder untersuchten ARA individuell zugestellt.

Im Moment lassen sich noch keine eindeutigen Schlüsse ziehen. Das AWA wird im kommenden Jahr die Resultate interpretieren und versuchen, wo immer möglich, PFAS-Punktquellen im Einzugsgebiet zu eruieren. Es ist generell noch zu früh, um hier bereits von Vermeidungs- oder Eliminationsstrategien zu sprechen. Wie eingangs angeführt, wird uns das Thema noch sehr lange beschäftigen.

Das AWA hat zum Thema PFAS ein Faktenblatt verfasst. Sie können dies in diesem **«KBKV-Info 2025»** konsultieren.

Der **Fachkräftemangel** ist zunehmend auch auf ARA spürbar. Zugleich steigen die Anforderungen an die Reinigungsleistung und damit die Komplexität der Anlagen. Das AWA empfiehlt daher, die **regionale Zusammenarbeit auf betrieblicher Ebene** zwischen den ARA-Trägerschaften in Ergänzung zur Massnahme VOKOS-7 (Organisation und Professionalisierung der Siedlungsentwässerung) zu fördern. Dies betrifft insbesondere vertragliche Vereinbarungen, die in der Regel mit grösseren Anlagen getroffen werden. Die Zusammenarbeit kann vielfältige Formen annehmen, von temporärer Aushilfe durch Personal oder Ausrüstung, bis hin zur vollständigen Übernahme eines Betriebes. Diese Massnahme ist als zusätzliche Initiative innerhalb der physischen Regionalisierung in der Abwasserentsorgung zu sehen, wie beispielsweise den Zusammenschlüssen von Abwasserreinigungsanlagen.

Das AWA fördert solche organisatorischen Massnahmen, propagiert sie und wird hier-
zu Musterdokumente zur Verfügung stellen (voraussichtlich 2025).

Und nun zum gemütlichen Teil: Auch in diesem Jahr möchten wir uns bei den Klär-
werkfachleuten erkenntlich zeigen, die im laufenden oder nächsten Jahr pensioniert
werden. Gemeldet wurden uns **Niklaus Luginbühl von der ARA Oberes Kiesental**
und Rolf Bangerter von der ARA Lyss. Das AWA wird sich im Frühling 2025 bei den
Erwähnten mit einem kleinen Präsent für die geleisteten Dienste bedanken. Da uns
nicht immer alle Pensionskandidaten bekannt sind, möchten wir Sie bitten, uns dies
jeweils bis November mitzuteilen (Nachmelden ist selbstverständlich auch möglich!).

Auch in dieses Kapitel fällt meine eigene Pensionierung Ende Juni 2025. In den ver-
gangenen achteinhalb Jahren hatte ich das Privileg, als Fachspezialist Abwasserent-
sorgung, mit ihnen zusammenarbeiten zu dürfen. Es war eine spannende, interessante
und auch unterhaltsame Zeit, für die ich mich herzlich bedanken will. Ich bin mir sicher,
dass ich einige von euch auch im Unruhestand noch antreffen werde und freue mich
darauf!

Herzlichen Dank für das Geleistete und die stets gute Zusammenarbeit!

Bernhard Wiedmer und Reto Manser, AWA

Faktenblatt: PFAS im Abwasser und Trinkwasser

1 PFAS – Per- und polyfluorierte Alkylverbindungen

Teflon ist die Urmutter aller PFAS und allseits bekannt. Das polymerisierte Polytetrafluorethylen (PTFE) wurde bereits 1938 entdeckt und schliesslich 1945 von der Firma Dupont zur Patentierung angemeldet.

Seit den 1970er-Jahren werden Per- und polyfluorierten Alkylverbindungen (PFAS) in grossem Umfang auch für andere Zwecke hergestellt und eingesetzt. Bei PFAS handelt es sich um eine Gruppe von mehreren tausend synthetischen Industriechemikalien, welche wie der Name es sagt, Fluor enthalten. Viele PFAS sind fett-, schmutz- und wasserabweisend und thermisch sowie chemisch sehr stabil.

Diese Stoffeigenschaften sind vorteilhaft und nützlich in einer Vielzahl an Produkten und Prozessen. Leider sind PFAS in der Umwelt nahezu nicht abbaubar und werden daher auch als «Ewigkeitschemikalien» bezeichnet. Sie stellen ein Risiko für die die Umwelt dar. Auch für die menschliche Gesundheit sind sie problematisch: Perfluorocantansulfonsäure (PFOS) zum Beispiel, einer der kritischen Substanzen, reichert sich im menschlichen Körper an und wirkt in einem breiten Spektrum gesundheitsschädlich. Der Einsatz von PFOS ist seit längerem weitgehend verboten.[1][2]

2 Einsatzgebiete der PFAS

Mit ihren Eigenschaften und der Mischbarkeit mit Wasser, haben sie hervorragende Eigenschaften und können sehr vielseitig eingesetzt werden. So können sie beispielsweise als sehr stabiles Tensid im Galvanikbereich, aber auch als wasser- und fettabweisendes Mittel bei Lebensmittelverpackungen oder für Textilien verwendet werden.

Der Einsatz in Löschschäumen (AFFF) zur Bekämpfung von Flüssigkeitsbränden war in der Vergangenheit ebenfalls gängig, wurde jedoch in den letzten Jahren sehr stark eingeschränkt.



Quelle: BAFU <https://www.bafu.admin.ch/bafu/de/home/themen/chemikalien/dossiers/pfas-per-und-polyfluorierte-alkylverbindungen.html>

3 Herkunft im Abwasser

Hinsichtlich der Herkunft im Abwasser von Kläranlagen, kommen viele Branchen und Produktionsverfahren in Frage. Hervorgestrichen werden können die Bereiche Deponieabwasser (idR. Deponien mit Schlacke und Reaktorkompartimenten des Typs D und E), Metalloberflächenbehandlung (zB. Galvanikabwasser) und Abfallentsorgung. Aber auch die Textilindustrie, Papierherstellung, Kosmetikindustrie und Verpackungsherstellung sind mögliche Quellen.

Ein gewisser Anteil der PFAS im Abwasser stammt aus dem Haushaltsbereich, der konkrete Anteil am Gesamtgehalt ist noch nicht bestimmt und wird aktuell untersucht. Hinsichtlich des Einsatzes von fluorhaltigen Löschsäumen sei darauf hingewiesen, dass es sich um eine nicht kontinuierliche Einleitung von Abwasser handelt, sondern um einen ereignisbezogenen Vorfall. Der heutzutage von den Wehrkräften eingesetzte Schaum, ist in der Regel nicht fluorhaltig.

4 Entfernung von PFAS aus dem Abwasser

So viel wie heute bekannt ist, ist die Elimination von PFAS aus dem ARA-Abwasser mit den bereits installierten Systemen Ozonbehandlung oder Adsorption an Aktivkohle nicht effizient. Vor allem kurzkettige PFAS werden mit den auf ARA installierten Aktivkohlesystemen praktisch nicht entfernt. Auch die Ozontechnologie ist nicht auf die Zerstörung von PFAS ausgelegt. Ausserdem wird ein nicht zu vernachlässigbarer Teil der PFAS, am Klärschlamm adsorbiert. Grundlegende Erkenntnisse fehlen jedoch bis heute, auch weil die Datengrundlage erst im Prozess der Entstehung ist.

5 Wie steht es mit dem Trinkwasser?

Der Verband der Kantonschemikerinnen und Kantonschemiker der Schweiz (VKCS) führte im Jahr 2023 eine umfassende schweizweite Untersuchung von Trinkwasser zum Vorkommen von PFAS im Trinkwasser durch. Die vorgesehenen ca. 600 Proben wurden gemäss der Bevölkerungsgrösse auf die Kantone und das Fürstentum Liechtenstein aufgeteilt, wobei jedem Kanton mindestens vier Proben zugeteilt wurden. Wenn das Trinkwasser eines Kantons nur von einem oder wenigen Wasserversorgern bereitgestellt wird (z. B. Stadtkantone wie BS oder GE), wurde die Anzahl Proben durch den Probenehmerkanton auf eine sinnvolle Anzahl reduziert. Es wurden ausschliesslich Netzproben erhoben.

Die Resultate zeigen, dass die PFAS-Belastung des Schweizer Trinkwassers weniger hoch ist, als erwartet (obwohl in ca. 50 % der Proben PFAS über der Bestimmungsgrenze nachgewiesen wurden). Nach den heutigen gesetzlichen Vorgaben sind keine Massnahmen durch die Wasserversorgungen notwendig. Sollte der EU-Höchstwert «Summe der PFAS» in das Schweizer Lebensmittelrecht übernommen werden, sind nur einzelne Wasserversorgungen betroffen und müssten Massnahmen treffen. Die PFAS-Belastungen dürften in den meisten Fällen auf Punktquellen zurückzuführen sein.

Für die Trifluoressigsäure (TFA) gilt eine etwas andere Betrachtungsweise, da sie in 99 % aller Proben nachgewiesen wurde. Zudem kommt sie in höheren Konzentrationen als die übrigen PFAS vor. Der Grenzwert ist zurzeit in der EU bei 60 µg/l angesetzt. Es ist absehbar, dass dieser Grenzwert künftig auf 10 µg/l gesenkt werden könnte. Auch in diesem Fall, wären noch 99 % aller Proben konform.

Quelle: Aqua & Gas | Plattform für Wasser, Gas und Wärme | 20240228_AG3_Trinkwasserqualität bezüglich der PFAS-Rückstände

6 Gesetzgebung entwickelt sich erst

Im Rahmen der Umsetzung der Motion Maret (22.3929) arbeitet das BAFU an Einleitgrenzwerten und Qualitätsanforderungen für die Gewässer und andere Bereiche. Weiter verlangt das Postulat Moser (22.4585) einen Aktionsplan zur Reduktion von PFAS, welches ebenfalls vom BAFU umgesetzt werden soll.

Als erster konkreter Wert wird im Altlastenvollzug, bis dato einzelfallweise, ein für die Beurteilung der Sanierungsbedürftigkeit von belasteten Standorten auf die Gewässer mit einem toxizitätsgewichteten Summengrenzwert von 50ng TEQ/L (K-Wert) angewendet. Der Wert gilt für die gewichtete Summe von PFBA, PFPeA, PFHxA, PFHpA, PFOA, PFNA, PFBS, PFHxS, PFOS¹⁾.

Bezüglich Deponiesickerwasser, einer der relevanten Eintragspfade für PFAS, erarbeitet der VSA einen technischen Leitfaden, zur Elimination von PFAS aus dem Deponie-Sickerwasser (Fertigstellung ca. Mai 2025). Parallel ergänzt das BAFU die Vollzugshilfe Deponie-Sickerwasser um die Stoffgruppe PFAS, die Inkraftsetzung ist für Frühling 2026 geplant. Zusammen mit diesen Vorgaben können die Kantone zusammen mit den Deponiebetreibern die Vorbehandlung von Deponie-Sickerwasser angehen.

1) PFBA	Perfluorbutansäure	PFNA	Perfluorononansäure
PFPeA	Perfluorpentansäure	PFBS	Perfluorbutansulfonsäure
FHxA	Perfluorhexansäure	PFHxS	Perfluorhexansulfonsäure
FHpA	Perfluorheptansäure	PFOS	Perfluoroctansulfonsäure
FOA	Perfluoroctansäure		

7 Was bedeuten die Analysewerte im ARA Abwasser?

Das Gewässer- und Bodenschutzlabor (GBL) hat im Frühjahr 2024 alle ARA hinsichtlich PFAS beprobt. Es wurden je 7 Zu- und Ablaufproben (im Labor zu je 1 Mischprobe gepoolt) auf fast 40 Einzelsubstanzen hin analysiert. Die Resultate wurden jeder untersuchten ARA individuell zugestellt.

Im Moment lassen sich noch keine eindeutigen Schlüsse ziehen. Das GBL wird im kommenden Jahr die Resultate interpretieren und versuchen, wo immer möglich, PFAS-Punktquellen im Einzugsgebiet zu eruieren. Es ist generell noch zu früh, um hier bereits von Vermeidungs- oder Eliminationsstrategien zu sprechen. Wie eingangs angeführt, wird uns das Thema noch sehr lange beschäftigen.

8 Literatur

[1] PFAS: Per- und polyfluorierte Alkylverbindungen (admin.ch)

[2] PFAS – was ist das? (admin.ch)

[3] ENTSCHEIDUNGSGRUNDLAGEN FÜR DEN VOLLZUG BEI PFAS-BELASTETEN STANDORTEN IN DER SCHWEIZ EXPERTENBERICHT IM AUFTRAG DES BUNDESAMTES FÜR UMWELT (12. Juli 2021, BAFU) von arcadis Schweiz AG



Kanton Bern
Canton de Berne

Bau- und Verkehrsdirektion
Amt für Wasser und Abfall

Schermenweg 11
3014 Bern
+41 31 636 50 00
info.gbl@be.ch
www.be.ch/awa

Matthias Ruff
+41 31 636 50 06
matthias.ruff@be.ch

Amt für Wasser und Abfall, Schermenweg 11, 3014 Bern

An die Betreiber der
Abwasserreinigungsanlagen im Kanton Bern

18. November 2024

Guten Tag

Vielen Dank, dass Sie sich an der Sonderkampagne zur Messung von PFAS und anderen Mikroverunreinigungen im Frühjahr 2024 beteiligt haben. Wir schätzen diese unkomplizierte Zusammenarbeit sehr und den Mehraufwand, den Sie für die Bereitstellung der Proben in ihrem Betrieb in Kauf genommen haben. Gerne stellen wir Ihnen heute die Ergebnisse vor und liefern Daten zu den Abwassertracer-Substanzen im Zu- und Ablauf ihrer Anlage.

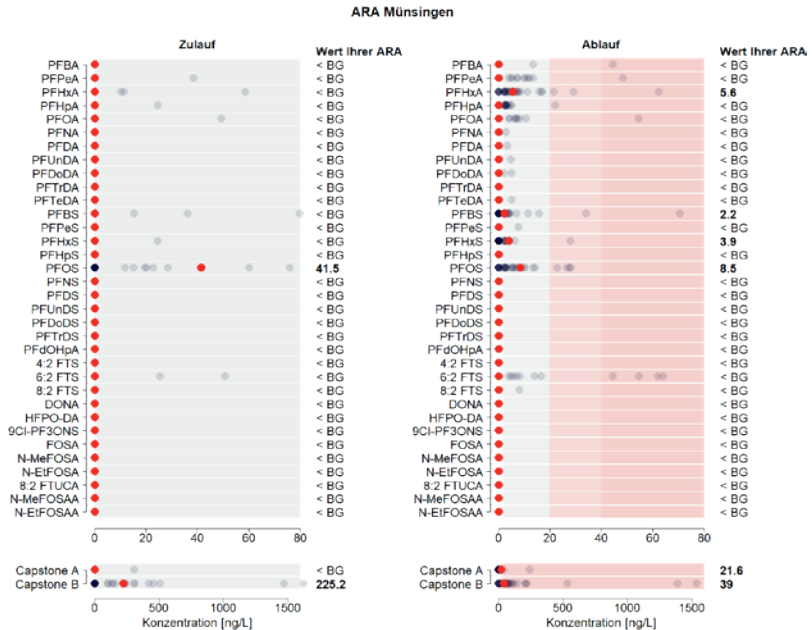
PFAS sind per- oder polyfluorierte Substanzen und persistent, da es in der Natur keinen Mechanismus für deren Abbau gibt.

ZIEL der Untersuchungen ist es, einen Überblick zu gewinnen, ob sich im Einzugsgebiet der ARAs Quellen von PFAS befinden.

Aus den 7 Einzelproben des Zu- und Ablaufs wurde bei uns zunächst **eine Wochenmischprobe** hergestellt. Aus dieser wurden die Ergebnisse produziert, die wir Ihnen heute vorstellen. Der offizielle Untersuchungsbericht wird Ihnen wie gewöhnlich mit einer separaten Email zugestellt. Auf diesem befinden sich auch die Ergebnisse der normalen Abwassertracer-Substanzen plus eine Sonderuntersuchung zum Schmerzmittel Ibuprofen. **Hier zeigen wir Ihnen nur die Ergebnisse zu den PFAS ihrer Anlage im kantonalen Vergleich:**



Linke Graphik: Zulauf, rechte Graphik Ablauf



Die Graphik enthält folgende Informationen:

- **Links** sind die gemessenen **Stoffe** aufgelistet.
- **Rechts vom Namen befinden sich die Werte** aller ARA's für den betreffenden Stoff auf einer Skala von 0-80 ng/l. Für die Stoffe Capstone A und B geht die Skala von 0-1500 ng/L.
- **Der rote Punkt ist der Messwert, der zu Ihrer Anlage gehört.** Diese Darstellung ermöglicht Ihnen eine Einschätzung, ob der Messwert verglichen mit den anderen Anlagen durchschnittlich ist oder im Vergleich mit anderen Anlagen auffällig.
- **Am rechten Rand sind die Ergebnisse aus Ihrer Anlage** als Zahl in ng/L (Nanogramm pro Liter) aufgeführt. < BG bedeutet, das Ergebnis ist kleiner als die Bestimmungsgrenze unserer Analytik. Meist liegt die Bestimmungsgrenze bei 1 ng/L.
- **Grau hinterlegt** sind in Form von Punkten die **Ergebnisse aller anderen Anlagen im Kanton Bern.** Je mehr graue Punkte übereinanderliegen bzw. sich überschneiden, desto mehr geht grau in schwarz über. Dies deutet darauf hin, dass die Ergebnisse der verschiedenen Anlagen sehr vergleichbar sind.
- **Das Farbschema ist lediglich eine Einschätzung** und veranschaulicht, wo wir weiter Abklärungen vornehmen wollen. **Es ist keine Beurteilung der Auswirkungen auf die Gewässer.** Das Farbschema wird nur auf den Ablauf angewendet, da die Konzentration im Ablauf für den Gewässerschutz von Bedeutung ist. **Das Farbschema liest sich wie folgt:**



Befindet sich der rote Punkt im grau-weiss hinterlegten Bereich, ist der Messwert kleiner 20 ng/L. In diesem Bereich halten wir die Emission aus ihrer Anlage für unauffällig. Wir vermuten keine signifikante Quelle von PFAS in ihrem Einzugsgebiet. **Es sind keine Massnahmen erforderlichlich.**

Befindet sich der rote Punkt im mittleren, schwach-roten Bereich, liegt der Messwert zwischen 20 und 40 ng/L. Wir vermuten, dass sich eine Quelle für PFAS in ihrem Einzugsgebiet befindet, da sich der Messwert von den Werten der anderen Anlagen im Kanton Bern abhebt. Die Ursache kann ein aktiver Betrieb sein, der PFAS einsetzt, aber auch ein belasteter Standort im Einzugsgebiet. Eine **Abklärung liegt nahe**. Da wir jedoch zunächst andere Standorte mit höherer Belastung abklären, können **wir uns dem Einzugsgebiet ihrer Region nicht sofort widmen.**

Befindet sich der rote Punkt im rechten, rötlichen Bereich, ist der Messwert grösser als 40 ng/L. Wir stellen fest, dass sich der Messwert deutlich von den anderen Anlagen im Kanton abhebt und vermuten daher eine signifikante Quelle von PFAS im Einzugsgebiet ihrer Anlage. **Es besteht Bedarf zur Aufklärung.** Wir klären anhand der Einzelproben von Zu- und Ablauf, die Sie uns im Frühjahr geliefert haben, ab, ob sich Hinweise auf die Quelle des Stoffes ergeben. Dies kann z.B. eine Wochendynamik sein. **Sie brauchen nichts zu unternehmen.** Wir werden wieder auf Sie zukommen und gegebenenfalls weitere **Messungen und Abklärungen gemeinsam mit Ihnen und der Abteilung Siedlungswasserwirtschaft des AWA** vornehmen.

- **Unten abgerückt befinden sich noch die Ergebnisse zu Capstone A und B.** Diese gehören ebenfalls zur Gruppe der PFAS. Studien der Eawag haben gezeigt, dass die Stoffe im Abwasser vorkommen können, deshalb wurden sie mitgemessen. Bisher wissen wir allerdings noch zu wenig über die Quelle dieser Stoffe. Die hier erhobenen Daten werden uns jedoch künftig helfen, mehr über diese Stoffe zu erfahren.

Die vorliegenden Ergebnisse liefern einen wichtigen Beitrag zur **Analyse der IST-Situation** bezüglich PFAS im Kanton Bern. Eine detaillierte Interpretation der Befunde im Einzelnen ist momentan jedoch nicht möglich. Nochmals vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Mitarbeit.

Mit besten Grüssen vom

Amt für Wasser

Gewässer- und Bodenschutzlabor
Matthias Ruff
matthias.ruff@be.ch
031 636 5006

Siedlungswasserwirtschaft
Bernhard Wiedmer
bernhard.wiedmer1@be.ch
031 636 7933

KBKV-Kurs vom 24. und 25. April 2024

Der diesjährige Kurs stand ganz unter dem Motto «SPS, PLS und FUs» auf Kläranlagen. Klar ist, dass heute ohne «SPS, PLS und FUs» keine Kläranlage mehr betrieben werden kann.

Aus diesem Grund haben wir uns diesen eher schwierigen Themen gewidmet. Mit Hanspeter Sommer (Wasserverbund Region Bern AG, WVRG) und Iwan Lörtscher (Schneider Electric) konnten wir auf zwei äusserst kompetente Referenten zählen.



Dass dies auch wichtige Themen für die Vereinsmitglieder sind, bestätigte die Anzahl Anmeldungen: An beiden Tagen durften wir 67 Vereinsmitglieder auf dem Areal der ara region bern empfangen.

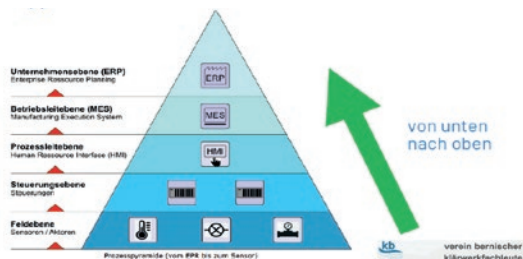
Bereits beim Start mit Kaffee und Gipfeli diskutierten die Teilnehmenden rege über das anstehende Thema, bevor sie nach der Gruppeneinteilung vertieft in die Materie eintauchten.

Hanspeter Sommer ging auf die Geschichte eines PLS ein und was seine Definition ist. Vor ca. 40 Jahren fand man vereinzelt Berichte in Fachzeitschriften und heute ist es ChatGPT – ein bisschen überspitzt formuliert.

Aus Sicht einer Kläranlage hängen folgende Begriffe mit einem PLS zusammen: Sensoren, Aktoren, Messtechnik, Bussystem, CPU, Server, USV, Bedienstationen, Visualisierung, Datenerhebung, Topologie, Sicherheit, VPN, ... (Aufzählung nicht abschliessend)

Wie auf dem Bild ersichtlich ist, beinhaltet ein PLS viele verschiedene Systemebenen:

Prozesspyramide



Was ein PLS heute alles können sollte, hängt stark von den Bedürfnissen der Betreiber ab. Will ich nur eine Visualisierung, will ich gewisse Aktoren bedienen, Parameter ändern, will ich einen Niveaueausgleich, Spitzenlasten mit den BHKW abdecken usw. Uns eröffnen sich fast unbegrenzte Möglichkeiten, was wir mit einem PLS alles machen können.

Ein ganz wichtiger Punkt, möchte ich hier erwähnen, die Sicherheit. Eine Kläranlage gilt heute als systemrelevant. Es handelt sich also um eine bedeutende, infrastrukturelle Anlage, die geschützt werden muss. Nicht jeder darf an ein PLS gelangen, aus diesem Grund ist es auch passwortgeschützt. Wird eine Fernwartung betrieben, wird diese über eine VPN-Verbindung (eine Art Tunnelsystem) zwischen dem Bediener-Laptop und der Anlage realisiert. Zudem ist das PLS-System von der Bürokommunikation zu trennen. Details zum Kurs findet ihr im Skript.



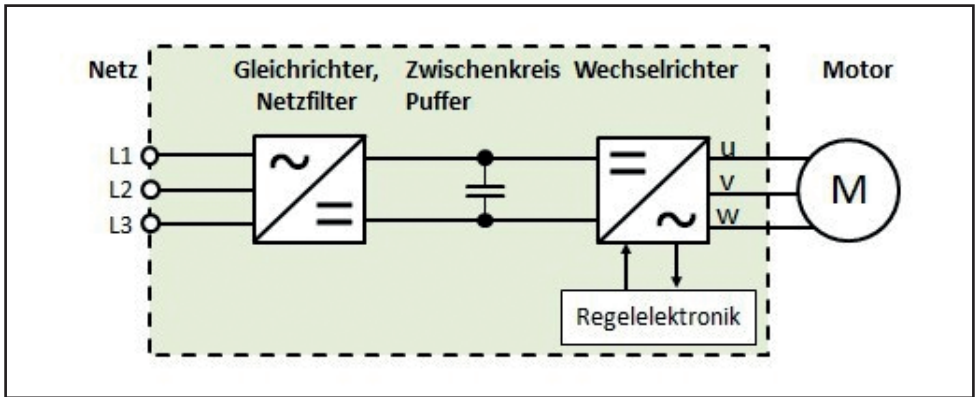
Im zweiten Teil des Kurses befassten wir uns näher mit dem Thema FU. FU? ChatGPT sagt: «In der Elektrotechnik steht FU für Frequenzumrichter.

Ein Frequenzumrichter ist ein Gerät, das die Frequenz und Spannung des Stroms anpasst, um die Drehzahl und Leistung von Elektromotoren zu steuern. Das ist besonders nützlich bei Anwendungen, die variable Geschwindigkeiten erfordern, wie:

- Förderbänder
- Pumpen und Lüfter
- Werkzeugmaschinen
- Aufzüge



Ein FU funktioniert, indem er den Wechselstrom aus dem Netz in Gleichstrom umwandelt (Gleichrichtung). Diesen Gleichstrom formt er dann wieder in Wechselstrom mit der gewünschten Frequenz um (Wechselrichtung). Dadurch lässt sich die Drehzahl des Motors sehr präzise regeln.»



Wie ein FU funktioniert, erfuhren wir in einem kleinen Theorieblock zu Beginn. Iwan Lörtscher und sein Team gestalteten diesen kurzweilig, was wir zu schätzen wussten. Im Anschluss tasteten wir uns an den aufgebauten Versuchsanlagen heran.

Rasch stellten sich Fragen wie: Was kann ein FU überhaupt, und was nicht? Kann ich einen FU so automatisieren, dass dieser in gewissen Abständen eine Pumpe kurz rückwärtslaufen lässt? Was kann ich alles umstellen, ohne irgendwo Schaden anzurichten? Benötige ich eine Software, um die Parameter eines FU umzustellen?

Das Fachteam ging auf alle Fragen der Teilnehmenden ein und so entstand ein reger Austausch rund um die Versuchsanlagen. Genau für solche Diskussionen sind wir dankbar, denn diese Gespräche bringen jeden weiter und lassen neue Erkenntnisse zu. So können wir von den vielen Erfahrungen in der Kläranlagen-Welt profitieren. Ich behaupte provokativ: Es gibt kein Problem, das in einer Kläranlage noch nicht aufgetreten ist, deshalb nutzt das Netzwerk des KBKV und das breite Fachwissen seiner Mitglieder!

Natürlich kam das leibliche Wohl nicht zu kurz: An beiden Tagen durften wir das Mittagessen im Restaurant Neubrück geniessen. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an das Team des Restaurants. Ich möchte mich ausserdem sehr herzlich bei der ara region bern für die Gastfreundschaft bedanken. Ein grosser Dank geht auch an die Referenten Hanspeter Sommer und Iwan Lörtscher. Und der grösste Dank meinerseits geht an alle Teilnehmenden des Kurses: Nur gemeinsam können wir weiterkommen und somit den KBKV und sein Netzwerk stärken.

Mai 2024, Martin Reist

Klärwerktagung vom 16. und 17. Oktober 2024



Die diesjährige Tagung des KBKV führte die Teilnehmer zur Colasit AG in Spiez.

Einem Unternehmen, das sich auf die Entwicklung und Produktion von innovativen Technologien in der Kunststoffverarbeitung spezialisiert hat. Vor allem Lüftungsanlagen und Behälterbau gehören zu ihren vielen Produkten.

Eindrücklich war, dass die unscheinbare Firma an der Autobahn Spiez-Interlaken, ihr Produkt in die ganze Welt exportiert.

Zu ihren wohl bekanntesten Produkten gehören die SOS-Notrufsäulen an den schweizerischen Autobahnen.



Nach der Besichtigung offerierte die Colasit AG ein Apéro. Vielen Dank für die interessante Vorstellung des Unternehmens und den Apéro.

Danach machten sich die Mitglieder auf zu den Artilleriewerken in Faulensee.

Dort genossen sie, in gemütlicher Atmosphäre, ein feines Raclette. Dabei nutzten die Teilnehmer die Gelegenheit, ihre Erfahrung auszutauschen.



Im den Artilleriewerken erhielten sie spannende Einblicke in die Geschichte und Funktionsweise des historischen Bunkers.

Die als landwirtschaftliche Scheunen getarnten Bunker wurden ins Dorfbild eingepasst und sind noch heute nur für das geübte Auge als militärische Anlage erkennbar. Der Standort der vier Bunker am Dorfrand hätte im Ernstfall dazu geführt, dass mindestens zwei Wohnhäuser geräumt und sogar gesprengt worden wären. Der Druck der feuernden Kanonen hätte diese Häuser eh in Mitleidenschaft gezogen resp. zerstört. Das ist mit ein Grund, wieso aus Faulensee nie geschossen worden ist.

Von den diversen Spähern wurden die Koordinaten an die Feuerleitstelle gemeldet. Diese analysierte das Wetter und errechnete die benötigten Schussdaten, welche sie an die jeweiligen Schiessstände weitergaben.

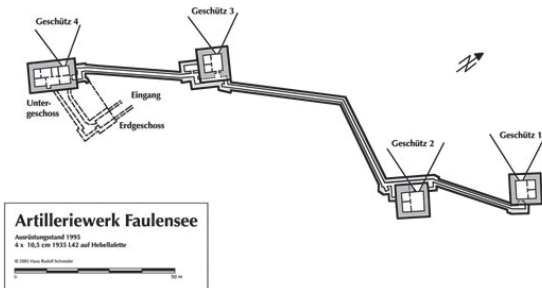


Die Munitionsmagazine umfassten je Geschütz 500 Granaten, Zünder und Ladungen wurden separat gelagert. Im Umfeld der Anlage waren weitere Aussendepots mit rund 5'600 Geschossen vorhanden.

Die Küche für die gesamte Mannschaft hatte vier elektrische Kochplatten sowie einen Wasservorrat von rund 2'000 Litern. Die Mannschaft umfasste 84 Mann in der Anlage sowie 50 Mann Aussenverteidigung.

Ich möchte allen Anwesenden und Helfern ganz herzlich für die beiden lehrreichen und schönen Tage danken.

M. Vonlanthen



Bowlingabend 2024 in Rubigen

Am Freitag, den 15.11.2023 fand der alljährliche Kegelabend des KB-KV im Restaurant Bahnhof Zollikofen statt.

Stopp, so war es jedenfalls bis 2023, heuer haben wir was Neues versucht. Dieses Jahr organisierte der KBKV auf vielfachen Wunsch hin einen Bowlingabend im Rubigencenter in Rubigen.

Der Abend begann mit dem ersten Teil, bei dem die Teilnehmer in fröhlicher Atmosphäre gegeneinander bowlten. Es war erfreulich zu sehen, dass auch neue Gesichter anwesend waren und sich aktiv am Wettbewerb beteiligten. Besonders hat es uns gefreut, dass in diesem Jahr auch Personen von unseren Gönnern anwesend waren. Wir spielten zwei Runden Bowling, die erste Runde nutzten wir zum üben und aufwärmen. Die zweite Runde zählte nun, es war spannend mit anzuschauen, dass bei einigen der Ehrgeiz stieg und sich die Rangliste immer wieder neu mischte.

Nach einem spannenden Bowlingwettbewerb folgte der zweite Teil des Abends, bei dem alle Teilnehmer gemeinsam beim Essen zusammensassen. Im Restaurantbereich des Bowlingcenters konnten wir ein herrliches Raclette geniessen. Während des Essens fanden gute Gespräche statt, bei denen sich die Teilnehmer austauschen konnten und es wurde über allerlei Themen gesprochen.

Insgesamt war der Bowlingabend ein voller Erfolg. Die Teilnehmer hatten eine grossartige Zeit und genossen sowohl den sportlichen Wettbewerb als auch das gesellige Beisammensein beim Essen. Ein verdienter Sieger wurde gekürt und alle hielten einen Preis in den Händen und konnten so mit positiven Erinnerungen nach Hause gehen.

Vielen Dank an alle, die zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben, insbesondere an das Team des Bowlingcenter Rubigen für ihre Gastfreundschaft und den reibungslosen Ablauf.

Martin Reist

Rangliste:	1. Beat Gehret	134
	2. Franz Christen	130
	3. Michel Ritler	125
	4. Martin Reist	122



Ehrenmitglieder-Treffen mit Treberwurstessen in Twann

Beim KBKV ist es seit Jahren Tradition, dass sich die Ehrenmitglieder und der aktuelle Vorstand anfangs Jahr zu einem genussvollen Abend mit Treberwurstessen in Twann treffen.

Gestartet wird jeweils mit einem Apéro im Pfopfhusli, wo regionale Weinspezialitäten und kleine Apérosnacks aufgetischt werden. Bereits hier wird über vergangene Zeiten sinniert und man merkt sofort, dass die Ehrenmitglieder aus sehr reicher Erfahrung sprechen. Mit Jahrgang 1935 war Heiri dieses Jahr, gemessen an seinen Lebensjahren, das erfahrenste Ehrenmitglied.

Nach einem kurzen Fussweg haben wir uns bei Bernhard und Carla Rösselet in der Schmitte eingefunden und die begehrte Treberwurst genossen. Auf zwei Tische verteilt haben wir gegessen, genossen und viel über jegliche Themen von gestern und heute diskutiert.

Es ist schön, zu spüren, wie dankbar die Ehrenmitglieder sind, dass der KBKV diesen Anlass durchführt. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle Ehrenmitglieder, die den Weg nach Twann auf sich genommen haben. Zum Schluss möchte ich mich herzlich bei Bernhard und Carla bedanken. Die beiden haben auch in diesem Jahr für ein gelungenen Treberwurst-Abend gesorgt. Wir freuen uns jetzt schon aufs nächste Jahr!

Martin Reist



Tätigkeitsprogramm 2025 / 2026

2025

Organisation

46. Generalversammlung

Freitag 21. März 19.30 Uhr Kreuz Belp Martin Reist

Klärwerkkurs

Mittwoch + Donnerstag 2. + 3. April ganztägig Öle & Fette Stefan Allenbach

Klärwerktagung

Mittwoch + Donnerstag 15. + 16. Okt. ganztägig Nottaris/Aeby Ivan Cammarere

Kegelabend

Freitag 13. November ab 17.30h Rubigen Ivan Cammarere

2026

Organisation

Treff Vorstand und Ehrenmitglieder

Freitag 30. Januar 18.00 Uhr Twann Martin Reist

47. Generalversammlung

Freitag 27. März 19.30 Uhr Kreuz Belp Martin Reist

Anmeldungen für Studienreise, Tagungen und Kurse können auch online via Homepage gemacht werden. Hier findest du auch immer ein aktuelles Jahresprogramm und allfällige News über kurzfristige Änderungen usw.

www.kb-kv.ch

Kurse und Tagung 2025

Einladung Tagung 2025 – Nottaris AG Oberburg & aebi schmidt group Burgdorf

Mittwoch, 15. und Donnerstag, 16. Oktober 2025

Teil 1 – Betriebsführung Nottaris AG, 3414 Oberburg

Nottaris AG gibt uns die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen des Unternehmens zu werfen und mehr über ihre innovativen Produkte und Dienstleistungen zu erfahren.



Teil 2 – Führung aebi schmidt group, 3401 Burgdorf

Am 15. und 16. Oktober haben wir die Gelegenheit, die beeindruckenden Räumlichkeiten von Aebi Schmidt in Burgdorf zu besuchen. Das Unternehmen, bekannt für seine innovativen Lösungen im Bereich der Kommunal- und Landwirtschaftstechnik und bietet eine faszinierende Kombination aus Tradition und modernster Technologie.

Anmeldungen bitte bis **Dienstag, 30. September 2025** online auf kb-kv.ch

www.kb-kv.ch/aktivitaeten/taetigkeitsprogramm

oder per E-Mail ivan.cammarere@araokt.ch

Detail-Programm ab November 2025 auf:

www.kb-kv.ch/aktivitaeten/taetigkeitsprogramm/



Kurs 2025 – Thema: Schmiermittel und die richtige Anwendung

Mittwoch, 2. und Donnerstag, 3. April 2025

Teil 1 Wie schmiere ich richtig und auf was muss ich dabei achten? Viel schmieren heisst nicht zwingend richtig schmieren.



Teil 2 Die Welt der Schmiermittel wird erklärt. Welche Schmiermittel kann ich wo einsetzen? Intervalle und Herstellerangaben lesen und verstehen.

Anmeldungen bitte bis **Mittwoch den, 12.03.2025** online auf

www.kb-kv.ch/aktivitaeten/taetigkeitsprogramm

oder per E-Mail an stefan.allenbach@arabern.ch



Wir hoffen auf eine rege Teilnahme. Bitte meldet Euch über www.kb-kv.ch an.

Vorstand 2025



Präsident:
Martin Reist

ARA Münsingen
E-Mail
Adresse Geschäft

+41 (0)31 721 04 33
martin.reist@muensingen.ch
Arastrasse 3
3110 Münsingen



Vize-Präsident:
Hans-Peter Salzmann

ARA Worblental
E-Mail
Adresse Geschäft

+41 (0)31 924 29 24
hp.salzmann@ara-worblental.ch
ARA-Strasse 50
3048 Worblaufen



Finanzen:
Beat Gehret

ARA Adelboden
E-Mail
Adresse Geschäft

+41 (0)33 673 82 31
beat.gehret@3715.ch
Landstrasse 118
3715 Adelboden



Mutationen:
Hans-Peter Salzmann
noch bis GV 2025

ARA Worblental
E-Mail
Adresse Geschäft

+41 (0)31 924 29 24
hp.salzmann@ara-worblental.ch
ARA-Strasse 50
3048 Worblaufen



Vorstandsmitglied:
Martin Vonlanthen

ARA Saanen
E-Mail
Adresse Geschäft

+41 (0)33 744 50 13
martin.vonlanthen@saanen.ch
Dorfrüttistrasse 7
3792 Saanen



Vorstandsmitglied:
Ivan Cammarere

ARA Oberes Kiesental
E-Mail
Adresse Geschäft

+41 (0)31 791 26 30
ivan.cammarere@araokt.ch
Niedermatt 142
3510 Freimettigen



Vorstandsmitglied:
Stefan Allenbach

ara region bern ag
E-Mail
Adresse Geschäft

+41 (0)31 300 52 52
stefan.allenbach@arabern.ch
Neubrückestrasse 190
3037 Herrenschwanden



**Vertreter AWA
Kt. Bern:**
Bernhard Wiedmer

AWA
E-Mail
Adresse Geschäft

+41 (0)31 636 79 33
bernhard.wiedmer1@be.ch
Reiterstrasse 11
3013 Bern

Vielen Dank!

Wir bedanken uns bei allen Gönnern, die mit ihrem Inserat zusätzlich das KBKV Info unterstützen.

Ab Seite 66 sind alle unsere Gönnermitglieder mit den Kontaktangaben alphabetisch aufgelistet.

Unter <https://www.kb-kv.ch/kontakt/adressaenderung/> können Sie uns mitteilen, wenn Ihre Angaben z. B. Adresse, E-Mail, Homepage usw. nicht mehr auf dem aktuellen Stand sind.

Publireportagen:

Möchten Sie als Gönner eine Publireportage veröffentlichen, so melden Sie sich bei der Redaktionsleitung und Inserentenannahme.



Applied Chemicals International Group
Technical Service is our Success

INNOVATIVE TECHNOLOGIEN FÜR DIE ABWASSERKLÄRUNG,
SCHLAMMBEHANDLUNG UND LUFTVERBESSERUNG
von Anlagentechnik bis zu Chemikalien

- Komplettlösungen und sämtliche Anlagenkomponenten zur maschinellen Schlammwässerung
- Flockmittel, Eisensalze und Aluminiumsalze
- Chemische Verfahrenstechnik zur Abwasser- / Schlammbehandlung
- Geruchsbekämpfung und -beseitigung
- Maschinenservice und Ersatzteile



Applied Chemicals Switzerland, CH-4054 Basel, Neubadstrasse 7, T +41 61 282 82 80, office-basel@acat.com



ALPHA
WASSESTECHNIK

**ABWASSER
UNSER METIER
UNSERE LEIDENSCHAFT**

Massgeschneiderte Lösungen für vollständige, leistungsfähige und effiziente Verfahren zur Behandlung von kommunalem und industriellem Abwasser.

- Planung und Realisierung von ARAs, Regenwasserbecken oder Pumpstationen
- 3D- und BIM-Modellierung
- Edelstahl-Schweißen, Montage, Baustellenbetreuung und Inbetriebnahme
- Kundendienst



ALPHA WasserTechnik AG
Schlossstrasse 15
CH 2560 Nidau

+41 32 331 54 54
info@alphawt.ch
www.alphawt.ch

Ein Tochterunternehmen von
membraTec
GROUP



Aregger Chemie

www.areggerchemie.ch

info@areggerchemie.ch

Telefon: 062 388 60 10

Eisen-III-chloridsulfat
Eisen-III-sulfat
Eisen-III-chlorid

TRI-FER 12.5
TRI-FER 12S
TRI-FER 180

Eisen-Alu-Mischungen
Eisenhaltige Aluminiumlösungen

TRI-FER AI
ALU-FER

Wir bieten:

- kurze Lieferzeit (2-3 Tage)
- hohe Versorgungssicherheit (Produktion und Lager in CH)
- individuell angepasste Mischungen

Instand setzen.

Wert erhalten.

Verstärken.

Schützen.

betosan.ch



artwork.ch

Dauerhafter Mehrwert

Bauwerkinstandsetzung	Stahl-Korrosionsschutz
Tragwerkverstärkung	Säureschutzbau
Betonkosmetik	Brandschutz
Bautenschutz	Abdichtung

BETOSAN

ISO 9001 | ISO 14001 | ISO 45001

BETOSAN AG, Schermenweg 151, 3072 Ostermündigen
Telefon 031 / 335 05 55, info@betosan.ch

Sieben Niederlassungen - immer in Ihrer Nähe.

**BELÜFTEN
PUMPEN
ENTSORGEN
RECYCELN**

BRA turbo Ing AG, Rotkreuz
www.braturboing.ch

BRA turbo Ing AG
Effiziente Belüftungs- und Pumpsysteme

«Wir wissen was wir planen, weil wir es auch bauen.»

Planen, Umsetzen und Service von Anlagen
Wasser • Abwasser • belüften • pumpen
Abfall • Entsorgung • Recycling

Für Beratung & Informationen rufen Sie uns gerne an: 041 340 36 36



B BRENNTAG

Chemie und Wissen für eine bessere Umwelt

Abwasser und Schlammbehandlung

Unser Ziel: die Bereitstellung nachhaltiger Lösungen, die alle Herausforderungen bei der Behandlung von Wasser und anderen wertvollen Ressourcen wie Boden und Luft berücksichtigen.

- Aktivkohle
- Flockungshilfsmittel
- Fällungsmittel
- Entschäumer
- Belagsverhinderer
- Enzyme
- Säuren & Laugen
- Kreide & Kalkmilch
- Geruchseliminierung
- Nährstoffe

Brenntag Schweizerhall AG
Tel. +41 58 344 80 00
info@brenntag.ch



Mehr Speichervolumen durch Nutzung vom max. Wasserspiegel.

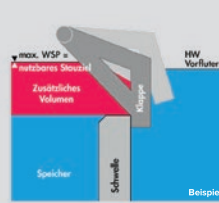
ANSCHUSSHALTEN! 2025

Wasser ist ein kostbares Gut.

Mit unseren Partnern bieten wir Lösungen und Produkte an, die Massstäbe für die Abwassertechnik setzen.

- > Stauraum als wichtiger Beitrag zum Gewässerschutz
- > Kombination aus Stauen, Spülen und Regeln
- > hoher wirtschaftlicher Nutzen: niedrige Kosten, durch Speichervolumenoptimierung bestehender Bauwerke

Sie möchten testen, welche Lösungen wir im Petto haben? Vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Sie werden überrascht sein!



sichere Technik für eine saubere Umwelt



HELMUT BRESCHAN AG
Bösch 81
6331 Hünenberg ZG

+41 41 784 50 00
info@breschan.ch
www.breschan.ch



Ihre Hydrauliker in der Region Bern

- Konzipierung von Neuanlagen und Retrofit
- Unterhalt von bestehenden Anlagen
- Wartung und Austausch von Zylindern und Hydro-Speichern

BT-Hydraulik AG
Freiburgstrasse 251
3018 Bern
031 379 81 41

info@bt-hydraulik.ch
www.bt-hydraulik.ch

BT-HYDRAULIK

BW Service

ANLAGENSERVICE

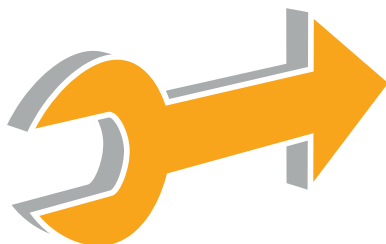
GETRIEBESERVICE

PUMPENSERVICE

MASCHINENUMZUG

FERTIGUNG

ENGINEERING



SCHLOSSEREI

ROHRLEITUNGSBAU

METALLBAU

STAHLBAU

KONSTRUKTION

3D-CAD

PERSONALUNTERSTÜTZUNG

MONTAGE & DEMONTAGE



Hauptsitz
BW Service AG
Fabrikstrasse 39
3427 Utzenstorf

Filiale Zürich
BW Service AG
Im Ifang 10
8307 Illnau-Effretikon

Tel. 032 677 57 00
info@bws.ag
www.bws.ag

ZUVERLÄSSIGE TECHNIK FÜR WERTVOLLE RESSOURCEN



Unsere **Pumpen- und Rührwerk-Lösungen** sind flexibel in den Bereichen **Rohabwasser, Wasserhaltung, Regenbecken** und **Abwasserpumpwerken** einsetzbar.

Profitieren Sie von unserer **Beratung** und unserem **Instandhaltungs-Service**.

Kontaktieren Sie uns:
info@rototec.ch
+41 31 838 40 00
rototec.ch

ROTOTEC
the power of flow

Kompetenz


CSDINGENIEURE+
VON GRUND AUF DURCHDACHT

Foto: Scope GmbH



für Abwasser, Trinkwasser, Siedlungs-
entwässerung, Abfall und Energie



www.csd.ch
Folgen Sie uns auf 

chestonag
□□◇□ **automation**

Automation für Mensch und Umwelt



Jetzt unsere Webseite auf
chestonag.ch entdecken

Chestonag Automation AG, 5707 Seengen



www.dksh.ch

Bekämpfen Sie Schaum schnell und effizient!

Eigenschaften

- Toxikologische Unbedenklichkeit
- Biologische Abbaubarkeit (nach OECD, silikonfrei)
- Wirkung von Flockungs-Hilfsmitteln wird nicht beeinträchtigt
- Bestes Preis/Effizienz - Verhältnis

Einsatzmöglichkeiten

- Im Zulauf
- Direkt während der biologischen Behandlung zusammen mit dem Bioschlamm in die Nachklärung
- Im Vorfluter
- Während der allgemeinen Schlammbehandlung
- In der aeroben wie auch in der anaeroben Behandlung
- Während der Nitrifikation / Denitrifikation
- In der Schlammwässerung

STRUKTOL® Entschäumer bieten ein ausgewogenes Verhältnis zwischen der Zerstörung bereits bestehenden Schaums und der Verhinderung von Schaumbildung. STRUKTOL® Entschäumer sind wasserfrei und bieten maximale Effizienz.

Rufen Sie uns an! Wir haben die Lösung.

Marcel Pfiffner

Sales Manager, Specialty Chemicals Industry
Phone +41 79 285 67 39
marcel.pfiffner@dksh.com



Delivering Growth – in Asia and Beyond.

Ihr Ziel ist es, sowohl die Effizienz Ihrer Anlage zu steigern als auch gesetzliche Normen einzuhalten.

EINHALTEN + HAUSHALTEN

Wir unterstützen Sie dabei, Vorgaben einzuhalten und die Kosten zu verringern, um so die Ressource Wasser zu schützen.



Endress+Hauser unterstützt Sie dabei, Ihre Prozesse zu verbessern:

- mit einem umfassenden Messinstrumente-Portfolio und maßgeschneiderten Services
- mit zuverlässiger Expertise bei Ihren Branchenanwendungen
- mit optimierten Wartungsroutinen dank Selbstdiagnosefunktionen

Erfahren Sie mehr unter:
www.ch.endress.com/wasser-abwasser

Endress + Hauser 

People for Process Automation



Prozessautomation

Lösungen für Abwasserbehandlungsanlagen

Steuerungs- & Leittechnik, Datenanalysen, Elektrotechnik



Equans Switzerland Process Automation AG
Rötzmattweg 115 | CH-4600 Olten
Tel. +41 62 834 83 40
info.prozessautomation.ch@equans.com
equans-process-automation.ch

Faulraum und Stapelentleerungen mit FILTECH

FILTECH's Rund-um-Sorglos-Paket»:



Filtech Entwässerungen AG
Zelgstrasse 7, 8280 Kreuzlingen
+41 71 688 39 20
www.filtech.ch



Kläremeister:

«Wir haben einen guten Sandfang und eine effiziente Umwälzung – so eine Faulraumentleerung ist doch nicht nötig!»

FILTECH :
ENTWÄSSERUNG



FLONEX^{AG}
ABWASSERTECHNIK PUR

IHR
FLOCKUNGSMITTEL-
SPEZIALIST IN DER
SCHWEIZ!



WWW.FLONEX.CH



HOLINGER
the art of engineering

ABWASSER – UNSERE STÄRKE

Wasser findet immer einen Weg – unsere Expert:innen auch. Mit über 90 Jahren Erfahrung und mehr als 600 Mitarbeitenden an über 30 Standorten entwickeln wir massgeschneiderte Lösungen für Ihre Abwasserprojekte. Wir kombinieren bewährte Verfahren mit innovativen Technologien, um nachhaltige und effiziente Anlagen zu realisieren.

HOLINGER AG, Kasthoferstrasse 23, 3006 Bern
+41 31 370 30 30, bern@holinger.com

holinger.com



ARA-Kompetenz aus einer Hand

Planung, Verfahrenstechnik, Betrieb

Hunziker Betatech AG

Jubiläumsstrasse 93, CH-3005 Bern
Tel. 031 300 32 00

Weitere Standorte

Winterthur, Zürich, Lausanne,
Bellinzona, St.Gallen, Landquart,
Bülach, Aadorf, Olten, St.Blasien (D)

www.hunziker-betatech.ch

HUNZIKER BETATECH

EINFACH.
MEHR.
IDEEN.

Erwarten Sie mehr als Produkte. Erwarten Sie Lösungen.

Absperrarmaturen für Kläranlagen.

- Industrielle und kommunale Anwendungen
- Weltweite und fundierte Anlagen- erfahrung
- Schweizer Qualität – lokales Engagement



InterApp AG — Grundstrasse 24 — 6343 Rotkreuz
Tel. +41 41 798 22 33 — info@ch.interapp.net — www.interapp.net





Hochgenaue Erfassung von allen relevanten Prozessdaten

Komplettes Prozessmesstechnik-Portfolio
für die Wasserwirtschaft

- Durchfluss-, Füllstand-, Druck-, Temperatur-Messung und Prozessanalytik
- Komplettes Portfolio zur Instrumentierung von Brunnen und Wasserwerken bis hin zu Trinkwassernetzen

KROHNE AG

Uferstrasse 90, 4019 Basel, Tel. 061 638 30 30,
info@krohne.ch, www.ch.krohne.com

- ▶ products
- ▶ solutions
- ▶ services

KROHNE
Water & Wastewater

Brauchen Sie Fällmittel?



***Vom Bodensee bis zum Lac Léman, von der
Nordwestschweiz über das Mittelland bis nach
Graubünden und ins Wallis...***

***Wenn's wirklich darauf ankommt: WIR SIND FÜR SIE DA
(Dank eigener Salzsäure- und Fällmittelproduktion)***

Heute wie morgen - zu Ihren Diensten:



***Kuhlmann Switzerland AG
(ehem. Tessenderlo Schweiz AG)
056 249 09 69
sales.ch@kuhlmann-europe.com***

MACHEREY-NAGEL

Spektralphotometer *NANOCOLOR*[®] Advance



Mehr Infos:
www.mn-net.com/advance

Die Zukunft ist spektral

- Universell – Alle Parameter in einem Gerät
- Intuitiv – Icon-basierte Menüführung
- Sicher – Automatische Erkennung störender Trübungen

www.mn-net.com

MACHEREY-NAGEL

MACHEREY-NAGEL AG · Hirsackerstr. 7 · 4702 Oensingen
 Tel.: +41 62 388 55 00 · E-Mail: sales-ch@mn-net.com



Ozonanlage DULCOZON OZLa

ProMinent[®]

Besonders ausfallsicher und platzsparend

- Bis zu 70 % weniger Platzbedarf als andere Anlagen
- Modular aufgebaut, flexible Anpassung an Prozesse
- Niedrigste Betriebskosten durch selbst-regulierende Softwareintelligenz



ProMinent Dosiertechnik AG
 8105 Regensdorf, Tel. 044 870 61 11, www.prominent.ch



ROHRMAX®

Abfluss verstopft?

24h Service

**Kostenlose
Funktions-
Kontrolle**
Abwasser
+ Lüftung

Rohrreinigung

Kanal-TV

Rohr-Sanierung

Lüftungsreinigung

...ich komme immer! 0848 852 856

info@rohrmax.ch



Unsere **Schachtabdeckungen** werden auf Ihre Bedürfnisse konstruiert und hergestellt. Wahlweise mit diversen Deckeloptionen, Zusatzmodulen wie Aufklappgeländer oder Fallschutz sowie Zusatzoptionen wie Isolation oder Brandschutz.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr massgeschneidertes Angebot.

ROMAG aquacare AG | CH-3186 Düringen | +41 26 492 65 00 | www.romag.ch

KATASTROPHENSCHUTZ: GERÜSTET IN JEDER SITUATION



Hochleistungs-Pumpen der Marke Börger sind für jede Situation geeignet. Vorzüge sind die **einfache Bedienung**, die **Mobilität** und die **schnelle Einsatzbereitschaft**. Individuelle Anfertigungen für Feuerwehr, Zivilschutz und Armee garantieren **optimale Pumpenlösungen**, abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse.

Profitieren Sie von unserer **Beratung** und unserem **Instandhaltungs-Service**.

Kontaktieren Sie uns:

info@rototec.ch

+41 31 838 40 00

rototec.ch

ROTOTEC

the power of flow

Salzmann AG Transporte

Sonnenbodenstrasse 7 · 3076 Worb · T 031 839 36 50
info@salzmann-transporte.ch · salzmann-transporte.ch

Salzmann AG
TRANSPORTE



**ARA-Transporte
sind unsere Stärke**

- Tankauflieger mit Börger-Drehkolbenpumpe
- Klärschlamm und Granulat
- Industrieabwasser
- Abrollkipper mit Tank oder Mulde (Dickstoff)



Ihr Schweizer Experte für Hydrauliklösungen!



Alles rund um **Hydraulik**



Hartverchromen



Kreiselpumpen

Wartung und Optimierung von Pumpen, Ventilen und hydraulischen Systemen in Kläranlagen, Werkhöfen und Wasserkraftwerken.

schenker-hydraulik.ch



Mach's nachhaltig. Mach's für die Gesellschaft. Make it for life.

Schneider Electric Schweiz macht die technologischen Innovationen eines Weltkonzerns für den Schweizer Markt verfügbar. Für alle Aspekte der Abwasserreinigung bieten wir Ihnen ein umfassendes Portfolio an digital vernetzbaren Hard- und Softwarelösungen, mit denen sich Kläranlagen einfach digitalisieren lassen.



ERFAHREN SIE MEHR
IN UNSEREM VIDEO



UNSERE LÖSUNGEN
ENTDECKEN



Life Is On | **Schneider**
Electric

se.com/ch/wasser



Generalvertretung von:

SULZER



**Wir bieten zuverlässige und effiziente
Pumpenlösungen rund um Ihre
Abwasserreinigungsanlage.**

PUMPENLösungen robust und zuverlässig

schubag AG • 8552 Felben-Wellhausen • www.schubag.ch



Lerne uns kennen beim

Werksbesuch

**Wir setzen Massstäbe in der
Armaturenindustrie.**

Weltweit und seit über 60 Jahren. Als
einziger Hersteller produzieren wir dabei
vollständig in der Schweiz.

Grund genug, uns einmal besser
kennenzulernen. Vereinbare jetzt
deinen Besuch im Sistag Werk in
Eschenbach LU.



SISTAG

Maker of the
Original Wey Valve

+41 41 449 99 44 / verkauf@sistag.ch / sistag.ch

Seit 1919 Ihr Partner am Thunersee



Speziell nutzlastoptimierte Auflieger für ARAs mit flüssigem oder entwässertem Klärschlamm

Sorgen AG, Seestrasse 315, 3658 Merligen, Tel. 033 252 82 82

E-Mail: info@sorgen.ch Homepage: www.sorgen.ch

SUTER PUMPEN AG

Der richtige Partner.

Rund um die Uhr.



24-Stunden-Service



Reparatur



Verkauf



Beratung



Service

Suter Pumpen AG • Schwettistrasse 6, 6042 Dietwil • T 041 787 17 60 • www.suterpumpen.ch



Füllstand- und Druckmesstechnik für die Abwasseraufbereitung

VEGA-Messtechnik liefert präzise Messdaten als Basis für die automatische Steuerung der verschiedenen Prozessstufen. Alle Sensoren entsprechen dem Stand der Technik, sind zertifiziert und lassen sich unkompliziert montieren und in Betrieb nehmen.

Die VEGA-Sensoren in der Anlage:
www.vega.com/watertour

VEGA HOME
OF VALUES

Damit ihre Anlagen rund laufen

- Rechensysteme
- Räumssysteme
- Belüftungssysteme
- Rührwerke
- Kleinkläranlagen
- Betrieb von Kläranlagen
- Service, Revisionen, Sanierungen

Nous assurons un fonctionnement sans faille

- systèmes des dégrilleurs/presses
- racleurs à câble/à chaîne
- aérations
- brasseurs
- petites stations d'épuration
- exploitation de stations d'épuration
- services, révisions, assainissements



BRÜTTISELLEN

Fabrikweg 2
 8306 Brüttisellen
 043 266 85 25

AVENCHES

Rte de la Plaine 30
 1580 Avenches
 026 676 01 76

BETTLACH

Bischmattstr. 11a
 2544 Bettlach
 032 652 36 36

WAMAX ROSHARD

WASSESTECHNOLOGIE
 TECHNOLOGIE DE L'EAU

WATERVISION

ACADEMY 4.0

SAVE THE DATE 18.-19.09.2025 Rigi Kaltbad

Wir führen die 5. WATERVISION ACADEMY 4.0 durch.
Für die Entwicklung des Schweizer Wassernetzes füllen wir den zwei-Tages-Workshop
mit vielseitigen Visionen.

Melden Sie sich für das Seminar bereits jetzt mit unten stehendem QR-Code an
und besuchen Sie unsere Homepage oder senden Sie uns eine E-Mail.

innovative Produkte - intelligent vernetzt

TECHFINA SA
TEL +41 52 269 18 80

HELMUT BRESCHAN AG
TEL +41 41 784 50 00



WATERVISION
ZUKUNFT SICHER

www.watervision.swiss
info@watervision.swiss

WERDER

Elektromaschinen AG

Service und Verkauf
5300 Turgi | 056 223 16 04

www.werder.ch



SUBAG
PUMPENBAU



Ihr Partner für:

- Elektromaschinen
- Getriebe
- Pumpen
- Zustandsanalysen
- Revisionen

WiedmerWasser

Nach über 30 Jahren ARA-Erfahrung im privaten (In- und Ausland) und öffentlichen Bereich (AWA Kanton Bern), biete ich gerne nach meiner Pensionierung folgende Dienste an:

- *Zweitmeinungen zu Betrieb und Ausbau*
- *Hilfe in der Betriebsführung*
- *Design von Versuchsanordnungen*
- *Auswertungen (Betrieb und Versuche)*
- *...und alles was dem ARA-Betrieb hilft*

Neu ab Juli 2025

«Ich biete fundierte Arbeit basierend auf langjähriger Erfahrung zu einem günstigen Preis an»

Fr./h (2025): 95.-/h (exkl. Spesen)

Ich freue mich auf Ihre Kontaktnahme unter:
079 416 31 96 oder baerni.wiedmer@gmail.com

Mitgliederverzeichnis

An erster Stelle ist jeweils der Geschäfts-/Betriebsleiter der Kläranlage aufgeführt.

ARA / Verband	Adresse / MA	Kontakt
Adelboden	ARA Adelboden Landstrasse 118 3715 Adelboden Gehret Beat Germann Jakob Pieren Hansueli	033 673 82 30 araadelboden@3715.ch www.3715.ch
AfU Solothurn	Amt für Umwelt Baselstrasse 77 4500 Solothurn Margreth Stephan	032 627 28 03 stephan.margreth@bd.so.ch www.so.ch
AWA Bern	Amt für Wasser und Abfall Reiterstrasse 11 3013 Bern Manser Reto Abteilungsleiter Siedlungswasserwirtschaft Wiedmer Bernhard ARA-Betrieb	www.bve.be.ch 031 633 39 32 reto.manser@be.ch 031 636 79 33 bernhard.wiedmer1@be.ch
Bern	ara region bern ag Neubrückstrasse 190 3037 Herrenschwanden Schuler Adrian Allenbach Stefan Ammann Urs Antenen Hans-Jürg Baumann Johann Burger Patrick Fehlmann Thomas Frank Dirk Galasso Luigi Gindrat Beat Gisler Julia Gurtner Peter Halitaj Besim Jenni Adrian Jenni Conrad Kaufmann Adrian Moser Kurt Raemy Manuela	031 300 52 52 info@arabern.ch www.arabern.ch

ARA / Verband**Bern**

(Fortsetzung)

Adresse / MA

Reut Patrick
Scherer Christoph
Schuler Adrian
Siegwolf André
Streit Christoph
Trachsel Alain
Ulmann Sonja
van der Heijden Tanja
Weber Mischa

Kontakt

031 300 52 52
info@arabern.ch
www.arabern.ch

Biel**ARA Region Biel AG**

Portstrasse 40
2503 Biel

Hess Michel
Bregnard Didier
Haberthür Marc
Küffer Ernst
Nyfeler Thomas
Reindl Thomas
Zaugg Patric

032 366 50 70
info@mueve.ch
www.mueve.ch

Bleiken**ARA Bleiken**

Lindenhof 520
3674 Bleiken

Furrer André

031 771 03 78
furrer.andre@bluewin.ch
www.dorfverein-bleiken.ch

Brienz**ARA Brienz**

Hauptstrasse 204
3855 Brienz

Baumann Michael
Gafner Jürg

033 951 26 20
ara@brienz.ch
www.brienz.ch

Brienzwiler**ARA Brienzwiler**

Postfach 18
3856 Brienzwiler

Wenger Michael
Wenger Adrian

079 311 16 78
ara.brienzwiler@bluewin.ch
www.brienzwiler.ch

Burgdorf**ARA Region Burgdorf-
Fraubrunnen**

Neuhofstrasse 100
3426 Aefligen

Wenger Beat
Ledermann Urs
Scheidegger Stefan

034 446 02 55
ara-burgdorf@bluewin.ch
www.burgdorf.ch

Eriz**ARA Gemeinde Eriz**

Gemeindeverwaltung
3619 Eriz

Bühlmann Heinz

033 453 18 88
info@eriz.ch
www.eriz.ch

ARA / Verband	Adresse / MA	Kontakt
Erlach	Gemeindeverband ARA Erlach Gemeindeverwaltung Vinelz Dorfstrasse 42 3234 Vinelz Gutmann Robert	032 338 15 65 ara-erlach@gmx.ch www.erlach.ch
ERZO Oftringen	ERZO Entsorgung Region Zofingen Wiggertalstrasse 40 4665 Oftringen Burkart Adrian Aeschlimann Martin Bellmont Sarah Buchs Pascal Erwin Müller Glasson Roman Gugger Dominique Haas Patrik Mathys Thomas Steiner Michel Studer Friedrich Ural Osman	062 789 50 29 ara@erzo.ch www.erzo.ch
Frutigen	ARA Frutigen Mike Schmid-Olympiastrasse 15 3714 Frutigen Schmid René Hänni Asmar	033 671 28 04 arafrutigen@bluewin.ch www.frutigen.ch
Grenchen	ARA Region Grenchen Archstrasse 68 2540 Grenchen Schläfli Benno Kallen Jérôme Ayala Hector Steiner Ulrich	032 654 52 00 info@araregiogrenchen.ch www.araregiogrenchen.ch
Grindelwald	ARA Grindelwald Schwendstrasse 25a 3818 Grindelwald Kaufmann Ruedi Känzig Andreas Märkle Bruno	033 853 42 33 aragri@bluewin.ch www.gemeinde-grindelwald.ch
Grosshöchstetten	ARA Grosshöchstetten Mühlebach 102 3506 Grosshöchstetten Blaser Roman	031 711 07 96 ara.grosshoechstetten@bluewin.ch www.grosshoechstetten.ch

ARA / Verband	Adresse / MA	Kontakt
Gürbetal	ARA Gürbetal ARA-Strasse 2 3126 Kaufdorf Rychener Hans-Ruedi Haldimann Nick Zwahlen Markus	031 809 19 15 araguerbetal@bluewin.ch
Guttannen	ARA Guttannen-Ruebgarti Ruebgarti 3864 Guttannen Geführt durch ARA Region Haslital	033 971 41 40 ara3860@bluewin.ch www.meiringen.ch
Herzogenbuchsee	ARA Region Herzogenbuchsee Oenzmatte 3372 Wanzwil Liechi Daniel Büetiger Jannick Sommer Matthias	062 961 00 65 ara.wanzwil@besonet.ch www.heimenhausen.ch
Haslital	ARA Haslital Hausenstrasse 873 3860 Meiringen Zumbrunn Markus Lanz Björn Weibel Roby Gerig Hans- Ueli	033 971 41 40 ara3860@bluewin.ch www.meiringen.ch
Innertkirchen	ARA Innertkirchen Postfach 100 3862 Innertkirchen Heimann René	033 971 39 54 ara@innertkirchen.ch www.innertkirchen.ch
Interlaken	Abwasser Region Interlaken Tschingeleystasse 52 3800 Interlaken Abegglen Urs Gander Stefan Glaus Marcel Gurtner Marcel Hartmann Susanne Hug Matthias Imboden Astrit Lehmann Markus Pauli Karin Schädeli Daniel Schilling Christian Urban Schmid Markus Schmocker Bernhard Zenger Thomas	033 822 78 18 info@ara-interlaken.ch www.ara-interlaken.ch

ARA / Verband	Adresse / MA	Kontakt
Iseltwald	Ara Iseltwald Blatte 105b 3807 Iseltwald Hirschi Niklaus	033 845 13 73 werkhof-iseltwald@gmx.ch www.iseltwald.ch
Kallnach	ARA Kallnach Riedliweg 16 3283 Kallnach Schwab Martin	032 392 24 89 werkhof@kallnach.ch www.kallnach.ch
Kandersteg	ARA Kandersteg Risetistrasse 61B 3718 Kandersteg Lüscher Sascha Herrmann Dominik	033 675 16 83 dominik.herrmann@gemeindekandersteg.ch www.gemeindekandersteg.ch
Kerzers	ARA Abwasserverband Region Kerzers Im Erli 3210 Kerzers Pfister Peter Kessler Jean- Pierre	031 755 67 73 ara.kerzers@bluewin.ch
Kiental	Gemeindeverwaltung ARA Kiental Bahnhofstrasse 30 3713 Reichenbach i.K. Jüsi Jakob	033 676 18 50 gemeinde@reichenbach.ch
Kiesental Oberes	ARA Oberes Kiesental Niedermatt 142 3510 Freimettigen Cammarere Ivan Luginbühl Niklaus Von Bergen Martin	031 791 26 30 info@araokt.ch www.araokt.ch
Kiesental Unteres	ARA Verband Unteres Kiesental ARA-Weg 2 3629 Kiesen Burri Markus Burri Walter Hofer Thomas	031 781 17 93 m.burri@ara-kiesen.ch www.arakiesental.ch
Langnau	ARA Langnau Hüselmatte 300 3550 Langnau i.E. Gerber Adrian Kläy-Schmutz Margret	034 402 34 79 info@aralangnau.ch www.aralangnau.ch

ARA / Verband	Adresse / MA	Kontakt
Lauterbrunnen	ARA Lauterbrunnen Lochweidli 3822 Lauterbrunnen Wenger Thomas Jörg Heinz	033 855 30 40 ara.lauterbrunnen@bluewin.ch www.lauterbrunnen.ch
Lyss Limpachtal	Gemeindeverband ARA-Region Lyss-Limpachtal Industriering 28 3250 Lyss Wittwer Martin Bangerter Rolf Bart Manuel Bigler Christian Däppen Claudia Gertsch Reto Günthard Christoph Lüthi Karin Niederhauser Michael Spreng Fabian	032 384 39 96 info@ara-lyss.ch www.ara-lyss.ch
Mittleres Emmental	ARA Mittleres Emmental Wintersei 3415 Hasle-Rüegsau Zwahlen Thomas Brunner Hans-Jürg Rösch Daniel	034 460 30 11 info@arame.ch www.arame.ch
Moossee- Urtenenbach	ARA Moossee-Urtenenbach Holzmühle 3324 Hindelbank Oberer Beat Penitschka André Marbot Marcel Frey Jakob	034 411 71 00 info@ara-moossee.ch www.ara-moossee.ch
Münsingen	ARA Region Münsingen Arastrasse 3 3110 Münsingen Reist Martin Hodel Matthias Pulfer Beat Vogel Urs	031 721 04 33 ara@muensingen.ch www.aramuensingen.ch
Murg	ARA Region Murg Industriestrasse 2 4923 Wynau Schär Daniel Avvisati Antonio Woodtli Christoph	062 918 20 50 info@aramurg.ch www.aramurg.ch

ARA / Verband	Adresse / MA	Kontakt
Murten	Abwasserverband Region Murten Hauptstrasse 153 3286 Muntelier Huser Heinz Kaltenrieder Markus Freiburghaus Peter Stolz Marcel	026 670 44 40 info@ara-murten.ch www.ara-murten.ch
Niederbipp	ARA Gemeinde Niederbipp Kimberley-Clark Niederbipp 4704 Niederbipp Ostertag Viktor	032 530 75 45 viktor.ostertag68@gmail.com
Oberes Simmental	ARA Oberes Simmental Postfach 202 3770 Zweisimmen Gerber Roman Giese Christian	033 722 33 53 ara.z@bluewin.ch
Oberried	Gemischte Gemeinde Oberried ARA Oberried Hauptstrasse 31 3854 Oberried am Brienersee Grossmann Markus	033 849 15 54 ara@oberried.ch www.oberried.ch
Saanen-Gstaad	ARA Saanen Gemeindeverwaltung 3792 Saanen Vonlanthen Martin Bettler Martin Romang Sandro Reichenbach Rudolf	033 744 50 13 arasaanen@bluewin.ch www.saanen.ch
Senseoberland	ARA Region Sensetal Hirsried 3177 Laupen Zbinden Stefan	026 419 22 36
Sensetal	ARA Sensetal Hirsried 3177 Laupen Audersett Thomas Bättig Thomas Buntschu Armin Burri Markus Lauper Marius Lehmann Martin	031 747 86 86 info.ara@sensetal.ch www.sensetal.ch

ARA / Verband**Täuffelen****Adresse / MA****ARA Region Täuffelen**

Allmendstrasse 19
2575 Täuffelen

Heimberg Daniel
Jeker Harry

Kontakt

032 396 25 49
ara.taeuffelen@bluewin.ch
www.taeuffelen.ch

Thunersee**ARA Thunersee**

Aarestrasse 62
3661 Uetendorf

Schoppe Ingo
Bärtschi Roger
Baumann Doris
Braun Verena
Fankhauser Sascha
Gilomen André
Hänni Joël
Moser Marco
Neuenschwander Thomas
Oberli Stephan
Reist Hanspeter
Rindlisbacher Michael
Schär Roland
Wittwer Roger

033 346 00 80
info@arathunersee.ch
www.arathunersee.ch

ARA St. Niklaus VS**ARA St. Niklaus VS**

Steg 4
3924 St. Niklaus

Lager Florian

027 956 29 56
ara@st-niklaus.ch
www.st-niklaus.ch

Twann**ARA am Twannbach**

Chlyne Twann Ligerz 20
2513 Twann a. Bielersee

Grosjean Roger
Rösselet Bernhard

032 315 23 72
araamtwannbach@bluewin.ch

Wangen a/A**Kläranlage Wangen a/A**

Untere-Breite 21
3380 Wangen a/A

Loosli Susanne

032 631 19 07
ara.wangen@gafww.ch
www.gafww.ch

Wohlen**ARA Wohlen**

Araweg 1
3032 Hinterkappelen

Somogyi Markus
Eberhart Adrian

031 901 21 71
ara@eg.wohlen-be.ch

ARA / Verband
Worblental

Adresse / MA
Gemeindeverband
ARA Worblental
ARA-Strasse 50
3048 Worblaufen

Streun Christoph
Baumann Markus
Marisa Käser
Conte Marco
Dähler René
Fuchs Lilian
Hulliger Hansulrich
Rieder Urs
Zosso Christian
Salzmann Hans-Peter
Wyss Nathanael
Visentini Mario
Mühlemann Katja
Rapp Monique
Wettstein Martin

Kontakt
031 924 29 24
verband@ara-worblental.ch
www.ara-worblental.ch

Zala AG

ZALA AG
Wynaustrasse 91
4912 Aarwangen

Bauder Marcel
Lanz Robert
Widmer Andreas

062 923 77 60
info@zala-ag.ch
www.zala-ag.ch

ZASE

ZASE Emmenspitz
4528 Zuchwil

Imbach Marco
Beck Roger
Bajnar Jürgen
Gerber Marco
Fernandez Javier
Hoppler Denis
Porru Alessandro

032 686 54 64
info@zase.ch
www.zase.ch

Einzelmitglieder

Abegglen	Hans Peter	Kanalpromenade 12 A	3800	Interlaken
Abegglen	Martin	Gässli	3822	Lauterbrunnen
Allemann	Walter	Dorfstrasse 7a	3123	Belp
Allenbach	Rolf	Parallelstrasse 30	3714	Frutigen
Altherr	Rudolf	Fuchsenried 39	2504	Biel
Arnold	Beat	Mühlegasse 12d	6340	Baar
Bachmann	Karl	zur Zeit im Ausland		
Balmer	Martin	Unterdorf	3707	Därlichen
Baumann	Adrian	Lüssliweg 4	3604	Thun
Baumberger	Hans-Peter	Steg 13	3924	St. Niklaus
Baumgartner	Ruedi	Hinterrainweg 1A	4710	Balsthal
Baumgartner	Peter	Winterseistrasse 16	3415	Hasle-Rüegsau
Begré	René	Dorfstrasse 47	2514	Ligerz
Bieri	Erwin	Lerchenweg 14	2543	Lengnau
Blatter	Walter	Beutlerschwand	6197	Schangnau
Bleuer	Erwin	Oberer Aareweg 21	3250	Lyss
Boss	Hansruedi	Grund	3818	Grindelwald
Brechbühl	Paul	Sägegasse 89	3110	Münsingen
Brog	Hans	Im Stechelberg	3824	Stechelberg
Brunner	Hans-Urs	Dörflistrasse 10	3854	Oberried am Brienzersee
Brunner	Marcel	Blattenloch	3807	Iseltwald
Bula	Lukas	Gärteli 13	3210	Kerzers
Dominguez	Damian	Fabrikstrasse 18A	3012	Bern
Dubler	Otto	Hauptstrasse 5	2575	Hagneck
Eugster	Gabi	Von May-Strasse 17	3604	Thun
Faltinek	Hans	Reutergässli 115	3374	Wangenried
Fankhauser	Werner	Hohmadstrasse 42	3607	Thun
Flück	Urs	Höhenweg 5	4525	Balm b. Günsberg
Garo	Willy	Unterdorf 3	3233	Tschugg
Geissbühler	Martin	Altenweg 29	3714	Frutigen
Goetschi	Erwin	Zährli 4	3285	Galmiz
Guggisberg	Walter	Bischofgässli	3303	Jegenstorf
Gusset	Kurt	Eichenweg 10 A	3855	Brienz
Habegger	Hans-Ulrich	Rütiweg 143a	3072	Ostermundigen
Habegger	Hans-Ueli	Ried 171	3543	Emmenmatt
Hari	Christian	Margeliweg 6	3715	Adelboden

Heimann	Hansruedi	Steinweide / Faltschen	3713	Reichenbach
Heinzer	Pius	Herrematt 3	1793	Jeuss
Held	Michael	Talweg 9b	4436	Oberdorf
Herzig	Walter	Bahnhofstrasse 4	3126	Kaufdorf
Hirt	Hans-Ulrich	Lobärgstrasse 10	3423	Ersigen
Hofbauer	Helmuth	Endweg	3818	Grindelwald
Hohl	Roland	Bahnhofstrasse 2	4536	Attiswil
Hostettler	Fritz	Blümlisalpstrasse 73 B	3627	Heimberg
Käser	Martin	Geisshubelweg 4	3360	Herzogenbuchsee
Kehrli	André	Falchern 275	3860	Schattenhalb
Kneubühler	Adrian	Stampachgasse 4	3065	Bolligen
Krenger	Erwin	Mühletalstrasse 9	3110	Münsingen
Kreuz	Erich	Aarmatt 2	3273	Kappelen
Kunz	Hermann	Buchenweg 1	4552	Derendingen
Kunz	Heinz	Hintere Gasse 32	2554	Meinisberg
Lehmann	Ernst	Fraumattstrasse 8	3415	Hasle-Rüegsau
Leuthold	Martin	Boden	3864	Guttannen
Leutwyler	Walter	Sodmattweg 30	3700	Spiez
Liechti	Martin	Grand-rue 30	2606	Corgémont
Liechti	Ulrich	Wattenwil 825	3076	Worb
Linder	Peter	Zuben 469A	3822	Lauterbrunnen
Lüdi	Walter	Bosslochweg 32	4914	Roggwil
Luginbühl	Heinz	Nelkenstrasse 18	2540	Grenchen
Manfrina	Josef	Sonnenweg 28	4856	Glashütten
Meyer	Rolf	Buchholzstrasse 102 A	3645	Gwatt
Michel	Mathäus	Birgigasse 32	3855	Brienz
Mischler	Kurt	Hauptstrasse 47	2556	Scheuren
Morf	Andy	Rietbachstrasse 7	8309	Nürensdorf
Münger	Peter	Heinrichswilstrasse 2	3429	Höchstetten
Neuhaus	Franz	Töpferweg 2	3613	Steffisburg
Nufer	Erhard	Bellevuestrasse 12	3852	Ringgenberg
Obi	Ueli	Räbacher 4	2544	Bettlach
Odermatt	Paul	Feldstrasse 9	8856	Tuggen
Perreten	Kurt	Mettlenstrasse 25	3780	Gstaad
Plüss	Hans	Gerbeweg 6	4538	Oberbipp
Räz	Markus	Quelkfenweg 21	3053	Münchenbuchsee
Reusser	Fritz	Alpenstrasse 18	3628	Uttigen
Rieder	Hans	Chalet Soldanella	3771	Blankenburg
Rolli	Jolanda	Bernstrasse 10	3037	Herrenschwanden

Rolli	Alfred	Bernstrasse 10	3037	Herrenschwanden
Ruef	Felix	Lauimatte	3855	Brienz
Rufibach	Paul	Underem Gfell 18	3860	Meiringen
Rychener	Hans-Ruedi	Dorf 1	3128	Kirchenthurnen
Schädeli	Peter	Hubelmattstrasse 52	3007	Bern
Schiller	Andreas	Grüneckweg 10B	3006	Bern
Schmid	Jakob	Effingerstrasse 3	3629	Kiesen
Schneider	Manfred	Sonnenmatte 3	6173	Flühli
Schnider	Hanspeter	Hofuhrenacker 6	4553	Subingen
Sieber	Werner	Rosenweg 4	3628	Uttigen
Steiner	Paul	Adlermatte 3	3127	Mühlethurnen
Stettler	Rudolf	Chrüzhubel 2	3178	Bösingen
Suter	Jan	Greyerzerstrasse 36	3013	Bern
Suter	Walter	Bodenstrasse 40	3818	Grindelwald
Teuscher	Beat	Neuhof 5	3426	Aefligen
Thöni	Werner	Brünigstrasse 75	3860	Meiringen
Trachsel	Hans-Rudolf	Aegertenstrasse 10	3661	Uetendorf
Turban	Yvonne	Stägmattstrasse 10	4663	Aarburg
Tüscher	Hans	Ammengasse	3283	Kallnach
Uhlmann	Anton	Trachselwaldstrasse 18A	3455	Grünen
Uhlmann	Bruno	Oberstrasse 21	3550	Langnau
Wacher	Per	Untere Hohle Gasse 1	3550	Langnau
Walther	Alfred	Schützenstrasse 18	3177	Laupen
Walz	Roland	Tannackerweg 11	4853	Riken
Wegmüller	Peter	Brunnmattstrasse 3	3415	Hasle-Rüegsau
Wyss	Albert	Kleinfeldstrasse 63	2563	Ipsach
Wyss	Peter	Lilienweg 9	3072	Ostermundigen
Zingg	Kurt	rue du Nord 23	2720	Tramelan

Ehrenmitglieder

Andrist	Heinrich	Schlösslistrasse 27	2504	Biel
Blaser	Ulrich	Schlossgutstrasse 7	3510	Konolfingen
Burkart	Adrian	Wachtelweg 2	4624	Härkingen
Diener	Walter	Gotthelfstrasse 27	3427	Utzenstorf
Fehlmann	Hanspeter	Lengacker 8	4938	Rohrbach
Flückiger	Markus	Gärbihof 4	3465	Dürrenroth
Freiburghaus	Patrik	Dorfstrasse 54a	3377	Walliswil bei Wangen
Gilomen	André	Asterweg 6	3661	Uetendorf
Grosjean	Heinz	Bündenacherweg 4	2513	Twann
Grütter	Andreas	Oberhardstrasse 31	4900	Langenthal
Gyger	Bernhard	Strättlihgügel 26	3645	Gwatt
Känel	Rudolf	Niederriedstrasse 41	3282	Bargen
Lüdi	Rolf	Sägetstrasse 15	3303	Jegenstorf
Lüthi	Arnold	Scheibenstrasse 33	3600	Thun
Mösching	Ueli	Mettlenstrasse 25	3780	Gstaad
Reist	Hanspeter	Goldiwilstrasse 10S	3600	Thun
Rüegger	Toni	Petite Camargue 62	1897	Bouveret
Stucki	Hans	Dorfstrasse 47	3555	Trubschachen
Wittwer	Martin F.	Hauptstrasse 55	3252	Worben
Wyss	Daniel	Bubenbergstrasse 20	3280	Murten
Zumbrunn	Rudolf	Hausenstrasse 36	3860	Meiringen

**Ein MITGLIEDERVERZEICHNIS ist nur so gut, wie es gepflegt wird.
Dafür brauchen wir eure Unterstützung:**

Adressänderungen könnt ihr direkt im
www.kb-kv.ch vornehmen oder an info@kb-kv.ch melden.
Vielen Dank!

GÖNNER

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

3S Systemtechnik AG

Brunnmattstrasse 7
5236 Remigen

T 056 297 88 27

www.pumpen-3s.ch
info@pumpen-3s.ch

PUMPEN-SYSTEME-SERVICE Pumpenlösungen für Abwassertransport, Abwasserbehandlung und Regenwasser. Abwasserpumpen, Rohrschachtpumpen, Tauchmotorrührwerke, Druckerhöhungsanlagen.

ACAT, Applied Chemicals Schweiz GmbH

Neubadstrasse 7
4054 Basel

T 062 282 82 80
F 062 282 82 89

www.acat.com
office-basel@acat.com

Flockungsmittel, Fällmittel, Entschäumer, Apparatechnik, Geruchsneutralisator

ace Projects AG

Höheweg 2
3053 Münchenbuchsee

T 031 832 00 55
F 031 832 00 59

www.ace-ag.ch
info@ace-ag.ch

Planung und Realisation von Automationslösungen und Prozessleitsystemen für ARA

Aerzen (Schweiz) AG

Im Alexander 4
8500 Frauenfeld

T 052 725 00 60
F 052 725 00 66

www.aerzen.ch
schweiz@aerzen.com

Drehkolbengebläse, Drehkolbenverdichter, Turbo, Schraubenverdichter Projektierung/ Verkauf; Inbetriebnahme / Schulung; Wartung / Revision; Ersatzteile; Austauschstufen; Mietaggregate

ALMATECHNIK AG

Rebgasse 2
4314 Zeiningen

T 062 853 09 09
F 062 853 09 08

www.almatechnik.ch
info@almatechnik.ch

ALMATEC Druckluft-Membranpumpen, SCHMITT Kreiselpumpen, ZUWA Impellerpumpen, MAG Zahnradpumpen, MEDOREX Schlauchpumpen, FINK Dosierpumpen, PROMITEC Rührwerke

GÖNNER (Fortsetzung)

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

Alpha Wassertechnik AG

Schloss-Strasse 15
2560 Nidau

T 032 331 54 54

www.alphawt.ch
info@alphawt.ch

Massgeschneiderte Lösungen für vollständige, leistungsfähige und effiziente Verfahren zur Behandlung von kommunalem und industriellem Abwasser.

Aregger Chemie

Garwidenstrasse 10
4702 Oensingen

T 062 388 60 10

www.areggerchemie.ch
info@areggerchemie.ch

Eisenchlorid, Eisen-III-chloridsulfat, Eisensulfat

Arnold & Partner AG

Industrie-Nord 12
6105 Schachen

T 041 499 60 60

www.arnold-partner.ch
info@arnold-partner.ch

Ihr kompetenter Ansprechpartner für Rührwerke im Kläranlagenbereich, sei es für die Instandhaltung bestehender Rührwerke oder für Neuinvestitionen.

Ascom Solutions AG

Gewerbepark
5506 Mägenwil

T 062 889 50 00

F 062 889 50 99

www.ascom.ch
presales.ws@ascom.ch

Planung und Realisation von mobilen Kommunikations-, Alarmierungs- und Totmann-Systemen; Beratung, Planung, Implementierung, Schulung und Support

Betosan AG

Schermenweg 151
3072 Ostermundigen

T 031 335 05 55

F 031 335 05 56

www.betosan.ch
info@betosan.ch

Bautenschutz, Bau- und Betonsanierung, Tragwerkverstärkungen, Injektionen und Abdichtungen, Umwelttechnik, Brandschutz für Wohn- und öffentliche Bauten, Industrie- und Infrastrukturbauten, Wasserbauwerke. Nachhaltige Erhöhung der Lebens- und Nutzungsdauer und langfristigen Werterhalt. Instandsetzen. Schützen. Verstärken. Wert erhalten.

GÖNNER (Fortsetzung)

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

Biral AG

Südstrasse 10
3110 Münsingen

T 031 720 90 00
F 031 720 94 42

www.biral.ch
info@biral.ch

Pumpen aller Art, Fäkalien- und Abwasserpumpen, Druckwasserversorgungen, Niveausteuerungen

Blaser Swisslube AG

Winterseistrasse 22
3415 Hasle-Rüegsau

T 034 460 01 01
F 034 460 01 00

www.blaser.com
blaser@blaser.com

Schmierstoffe und Spezialitäten: Motoren-(Gasmotoren-), Getriebe- und Hydrauliköle; Schmierfette sowie chemisch-technische Produkte; Dienstleistungsmanagement

Bolliger + Co. AG

Niklaus-Wengistrasse 104
2540 Grenchen

T 032 644 30 70

www.bolliger-co.ch
bolliger@bolliger-co.ch

Kanalreinigung und Kanalfernsehen, Schlammtransporte und -entsorgung, 24-Std.-Service

BRA turbo Ing AG

Industriestrasse 11
6343 Rotkreuz

T 041 340 36 36
F 041 340 78 84

www.braturboing.ch
info@braturboing.ch

Belüftungs- und Pumpsysteme

Brem ARA-Dienstleistung AG

Jakobsbrunnenweg 5
8964 Rudolfstetten

T 056 633 16 87
F 056 631 89 58

Klärschlammwässerung

Brenntag Schweizerhall AG

Elsässerstrasse 231
4013 Basel

T 061 326 81 11
F 061 326 82 08

www.brenntag.ch
wasserchemie@brenntag.ch

Flockungsmittel, Entschäumer, Belagsverhinderer

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

BW Service AG

Postfach 224
4573 Lohn-Ammannsegg

T 032 677 57 00
F 032 677 57 05

www.bws.ag
info@bws.ag

Engineering, Konstruktion & 3D-CAD, Pumpenservice, Industrieservice, Anlagen- & Apparatebau, Rohrleitungs- & Metallbau

Carl Heusser AG

Alte Steinhauserstrasse 23
6330 Cham

T 041 747 22 00
F 041 741 47 64

www.heusser.ch
info@heusser.ch

Abwasserpumpen, Druckerhöhungsanlagen, Rührwerke

Chestonag Automation AG

Wächterweg 4
5707 Seengen

T 062 767 70 20
F 062 767 70 21

www.chestonag.ch
info@chestonag.ch

Steuerung + Leitsysteme für Abwasserreinigungsanlagen

CSD Ingenieure AG

Hohenrainstrasse 12c
4133 Pratteln

T 061 813 53 53
F 061 813 53 54

www.csd.ch
basel@csd.ch

Beratung und Bau von kommunalen sowie industriellen Kläranlagen; Optimierung bestehender Anlagen; Fremdwasserstudien; Energie- und Störfallanalysen; Schlammbehandlungen, Schlamm Trocknung

DKSH Switzerland Ltd.

Wiesenstrasse 8
8034 Zürich

T 044 386 73 47

www.dksh.ch

Entschäumer / Flocculants / Chemische Rohstoffe / Abwasserchemie / Anwendungstechnik

Egger & Cie SA

Case postale 39
2088 Cressier

T 032 758 71 11
F 032 757 22 90

www.eggerpumps.com
info@eggerpumps.com

Abwasserpumpen aller Art, Ventile, Schieber und Armaturen

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

electro suisse
Regionalbüro
Freiburgstrasse 251
3018 Bern

T 058 595 11 99

www.electrosuisse.ch
info@electrosuisse.ch

Ihr regionaler Ansprechpartner für elektrische Sicherheit im Bereich Inspektionen und Weiterbildung. Roy Rothenbühler, unser Inspektor / Berater in Ihrer Nähe. Rufen Sie uns an +41 79 139 11 36

Endress + Hauser (Schweiz) AG

Kägenstrasse 2
4153 Reinach

T 061 715 75 75
F 061 715 27 75

www.ch.endress.com
info@ch.endress.com

Messgeräte für Füllstand, Durchfluss, pH, gelösten Sauerstoff, Temperatur und Druck, Probenehmer und Messwertdrucker

Ensola Wassertechnik AG

Schützenstrasse 29
8902 Urdorf

T 044 870 88 00
F 044 870 88 01

www.ensola.com
info@ensola.com

Laboranalytik & Onlineanalytik für Wasseraufbereitung, Wasserchemikalien (Aluminium, Eisen, Polymer, Geruchsverringerer, Entschäumer, Pulveraktivkohle); Gasüberwachungen & Service

Ernst Gerber Reisen AG

Mumenthalstrasse 5
4914 Roggwil

T 062 916 50 50
F 062 916 50 59

www.gerber-reisen.ch
info@gerber-reisen.ch

Transporte und Autoreisen

**Equans Swizerland
Process Automation AG**

Rötzmattweg 115
4600 Olten

T 062 834 83 40

www.equans-prozessautomation.ch
info.prozessautomation.ch@equans.com

Steuerungs- und Leittechnik für kommunale und industrielle Abwasserbehandlungsanlagen

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

Faltinek AG

Reutergässli 9
3374 Wangenried

T 032 631 22 38
F 032 631 27 08

www.faltinek-ag.ch
info@faltinek-ag.ch

Mess- und Regeltechnik für die Wasserwirtschaft

Feralco (Schweiz) AG

Neugrütstrasse 2
8610 Uster

T 044 922 92 84
F 044 921 10 55

www.feralco.ch
info.ch@feralco.com

Chemikalien für Wasseraufbereitung, Abwasserreinigung, Schlammbehandlung, insbesondere für Phosphatfällung

Filtech Entwässerungen AG

Zelgstrasse 7
8280 Kreuzlingen

T 071 688 39 20
F 071 688 49 21

www.filtech.ch
info@filtech.ch

Mobile Schlammentwässerungen mit Zentrifugen und Bandpressen, Verkauf von NOXON Dekanter-Zentrifugen, Herstellungen und Verkauf von Seihtischen, Bandfilterpressen und Förderanlagen

Flonex AG

Sternenfeldstrasse 14
4127 Birsfelden

T 061 975 80 00
F 061 975 80 10

www.flonex.ch
info@flonex.ch

Flockungsmittel, Entwässerungsmittel, Entschäumer

Franz Suter GmbH Pumpen und Systeme

Schürmattstrasse 9
5643 Sins

T 041 787 17 60
F 041 787 06 43

www.suterpumpen.ch
info@suterpumpen.ch

ABS Pumpen und Systeme

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

Gebrüder Meier AG

Bernstrasse 28
3054 Schüpfen

T 031 915 44 44
F 031 915 44 49

www.gebrueder-meier.ch
info@gebrueder-meier.ch

Instandhaltung von Elektromotoren, Generatoren, Getriebemotoren usw.; Pumpen- und Getrieberevisionen; Schwingungsanalysen/Auswuchtarbeiten; Dreh- und Fräsarbeiten; Metallspritzen; De- und Remontearbeiten; Wartungen vor Ort; Antriebstechnik (Engineering, Elektromotoren, Generatoren, FU, Sanftanlasser, Elektrowerkzeuge, Umbauten); 24 Stunden Störungsdienst 044 870 93 00

Gerber Instruments AG

Im Langhag 12
8307 Effretikon

T 052 343 37 37
F 052 343 30 70

www.gerber-instruments.ch
info@gerber-instruments.ch

Online- und Labormessgeräte für Wasser und Abwasser, Probenahmegeräte, Durchflussmessgeräte, Dataloggersysteme, Labormöbel, Laborverbrauchsmaterial und Laborgeräte

Gummischwarz AG

Industriestrasse 32
8108 Dällikon

T 044 847 36 37
F 044 847 36 39

www.gummischwarz.ch
info@gummischwarz.ch

Schläuche, Armaturen, Arbeitsschutz, Verschleisschutz, Förderbänder

Hach Lange GmbH

Rohrschacherstrasse 30a
9424 Rheineck

T 084 855 66 99
F 071 886 91 66

www.hach.com
info-ch@hach.com

Geräte für Wasser- und Abwasseruntersuchungen

Häny AG

Buechstrasse 20
8645 Jona

T 044 925 41 11
F 044 923 38 44

www.haeny.com
info@haeny.com

Abwasserpumpen, Wasseraufbereitung

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

Helmut Breschan AG

Bösch 81
6331 Hünenberg

T 041 784 50 00

www.breschan.ch
info@breschan.ch

Sichere Technik für saubere Umwelt, Schachtausrüstungen (Schachtdeckel, Steigleitern, etc. aus Edelstahl); Türen (Objektschutztüren, Sicherheitstüren, Drucktüren aus Edelstahl); Regel- und Absperrarmaturen (Schieber, Schütze, Dammbalken, etc.); Rohrleitungen, Konstruktionen (Geländer, Laufstege, Treppen, etc.); Luftfilteranlagen

Watervision

innovative Produkte – intelligent vernetzt

www.watervision.swiss

Hidrostral Process Engineering AG

Steinackerstrasse 24
8902 Urdorf

T 044 734 09 89
F 044 734 09 95

www.hpe.chadmin@hrpe.ch

Pumpentechnik, Abwasserpumpen, Schlammumpen, Dosierpumpen, Exzentrerschneckenpumpen, Reparaturen und Service

Holinger AG

Kasthoferstrasse 23
Postfach 572
3000 Bern 31

T 031 370 30 30
F 031 370 30 37

www.holinger.com
bern@holinger.com

Beratungen, Projektierungen und Bauleitungen von Abwasseranlagen, Wirtschaftlichkeitsberechnungen, Energiekonzepte

Hunziker Betatech AG

Jubiläumsstrasse 93
3005 Bern

T 031 300 32 10
F 031 300 32 01

www.hunziker-betatech.ch

Projektierung und Bauleitung von Aus- und Umbauten von Abwasserreinigungsanlagen, Gesamtleitung, Bauherrenberatung, Betriebsoptimierungen, Entwässerungsplanung (GEP, REP), Gesamtkonzepte Siedlungsentwässerung/Gewässerschutz

GÖNNER (Fortsetzung)

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

IMPAG AG

Räffelstrasse 12
8045 Zürich

T 043 499 25 00
F 043 499 25 01

www.impag.ch
info@impag.ch

Fällungs-Flockungsmittel: Ferrifloc, Quickfloc, Kronofloc, Eisen(III)-chloridsulfat-Lösung, Eisen(II)-sulfat (Salz)

InterApp AG

Grundstrasse 24
6343 Rotkreuz

T 041 798 22 33
F 041 798 22 34

www.interapp.net
info@ch.interapp.net

Die Experten im Absperrern und Regeln von flüssigen und gasförmigen Medien aller Art

JS Umwelttechnik AG

Hauptstrasse 164
5277 Hottwil

T 062 875 35 45

www.js-umwelttechnik.ch
info@js-umwelttechnik.ch

Maschinelle Ausrüstungen für Kläranlagen wie: Rechenanlagen, Sandwäscher, Seilzugräumer (SF, VKB, NKB) und Kettenräumer, sowie Wirbelbett-Hybrid-Biologien

KIBAG Kanalunterhalt AG

Kirchbergstrasse 189
3400 Burgdorf

T 058 705 05 80
F 058 705 05 81

www.kibag-haenni.ch
info.be@kibag-haenni.ch

Krohne AG

Uferstrasse 90
4019 Basel

T 061 638 30 30
F 061 638 30 40

www.krohne.ch
info@krohne.ch

Magnetisch-induktive Durchflussmesser, Schwebekörper-Durchflussmesser, Niveau-messungen, Dichte-Messeinrichtungen, Trennschichtmessungen

Kuhlmann Schweiz AG

Ostzelg 340
5332 Rekingen

T 056 249 09 69

www.tessenderlo.ch
sales@tessenderlo.ch

Chemische Produkte, Fällungs- und Flockungsmittel, Eisenchlorid, Eisenchlorid-Sulfat

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

Küffer Elektro-Technik AG

Hauptsitz

Industrie Neuhof 31
3422 Kirchberg

Filiale Steffisburg
Glockentalstrasse 37
3612 Steffisburg

T 034 445 26 26

www.ketag.ch
info@ketag.ch

Instandhaltungswerkstatt mit Wicklerei. Service: Automation, Steuerungsbau, Maschinen- und Anlagenservice, Zustandsmessungen, Personalbeistellung, elektrische Heizsysteme. Handel und Vertrieb neuer Antriebssysteme. ketag4.0: Predictive Maintenance Lösungen.

Laesser AG

Oltnerstrasse 79
4663 Aarburg

T 062 791 68 41
F 062 791 39 03

www.laesser-ag.ch
info@laesser-ag.ch

Antriebstechnik, Keilriemen, Schläuche, Gliederkeilriemen

Macherey-Nagel AG

Hirsackerstrasse 7
Postfach 214
4702 Oensingen

T 062 388 55 00
F 062 388 55 05

www.mn-net.com
sales-ch@mn-net.com

Photometrische Wasseranalytik, Schnelltests, Papier-, Glasfaser- und Spritzenvorsatzfilter für die Analytik auf der Kläranlage

MOTOREX AG

Bern-Zürich-Strasse 31
4901 Langenthal

T 062 919 75 75
F 062 919 75 95

www.motorex.com
info@motorex.com

Schmiermittel-Spezialist für jegliche Anwendung

GÖNNER (Fortsetzung)

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

Picatech Huber AG

Winkelstrasse 12
6048 Horw

T 041 349 68 68
F 041 349 68 78

www.picatech.ch
info@picatech.ch

Rechensysteme, Sandaufbereitung, komplette Schlammbehandlung, Membrantechnologie, etc.

Prolewa Elektro-Engineering AG

Industriestrasse 57
6034 Inwil

T 041 790 52 22
F 041 790 50 44

rolf.burch@prolewa.ch

Ein kompetentes Team für die Planung der MSRL- und Elektrotechnik in Kanalnetzen, Abwasser-Reinigungsanlagen, Wasser- und Energieversorgungsanlagen.

ProMinent Dosiertechnik AG

Trockenloostrasse 85
8105 Regensdorf

T 044 870 61 11
F 044 841 09 73

www.prominent.ch
info@prominent.ch

Dosierpumpen, Aufbereitungs- und Dosieranlagen für Flockungsmittel, 3. und 4. Reinigungsstufe für Kläranlagen

Reinert-Ritz GmbH

Ernst-Heikel-Str. 2
D-48531 Nordhorn

T +49 151 610 893 93 www.reinert-ritz.de
nico.hindriks@reinert-ritz.de

Druckklassengerechte Kunststoffformteile bis 2500 mm für Wasser, Abwasser, Gas

Rittmeyer AG Verfahrens- und Umwelttechnik

Inwilerriedstrasse 57
Postfach 1660
6341 Baar

T 041 767 10 00

www.rittmeyer.com
info@rittmeyer.com

Verfahrens- und Umwelttechnik

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

RohrMax AG

Südstrasse 8
3110 Münsingen

T 084 885 28 56
F 031 724 22 59

www.rohrmax.ch
info@rohrmax.ch

Rohr- und Kanalreinigung, Schachtentleerungen, Kanalfernsehen

ROMAG aquacare AG

Birchstrasse 28
3186 Düringen

T 026 492 65 00
F 026 492 65 65

www.romag.ch
office@romag.ch

Lösungen von der Quelfassung bis zum Klärwerksauslauf

Ihr Partner für: Siebrechen Bodentore Schachtabdeckungen Brunnendeckel Drucktüren Türen Verrohrungen Quelfassungen und Zubehör

Brunnenstube System WABE Schieber/Drucktore Druckbehälter Weitere Bauelemente

ROMO Edelstahlbau AG

Bühlstrasse 5
3671 Herbligen

T 031 771 34 40
F 031 771 34 42

www.rominox.ch
info@rominox.ch

Rohrleitungsbau & Montagen

Rototec AG

Luzernstrasse 224c
3078 Richigen

T 031 838 40 00
F 031 838 40 04

www.rototec.ch
info@rototec.ch

Flexible Pumpenlösungen - Auslegung und Verkauf von Pumpen, Technische Beratung, Ersatzteil-Service, Reparaturen und Aufarbeitungen, Revisionen, Inbetriebnahmen

Ryser Ingenieure AG

Engestrasse 9
Postfach
3000 Bern 1

T 031 560 03 03
F 031 560 03 04

www.rysering.ch
info@rysering.ch

Konzepte, Planung und Bau von kommunalen und industriellen Abwasserreinigungs- und Klärschlammbehandlungsanlagen sowie Anlagen der Siedlungsentwässerung; Beratung in Managements-, Unternehmensführungs- und Energiefragen

GÖNNER (Fortsetzung)

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

Salzmann AG Transporte

Sonnenbodenstrasse 7
3076 Worb

T 031 839 36 50
F 031 839 83 89

www.salzmann-transporte.ch
info@salzmann-transporte.ch

*Kompetenter Transportpartner für die Bereiche **Abwasserreinigungsanlagen**, Industrie und Landwirtschaft*

Saronfloc GmbH

Sternenfeldstrasse 14
4127 Birsfelden

T 062 212 11 80
F 062 212 92 81

www.saronfloc.ch
info@saronfloc.ch

Abwasserchemie/Floculants

Schenker Hydraulik AG

Aarauerstrasse 35
5018 Erlinsbach

T 062 857 35 00
F 062 857 35 35

www.schenker-hydraulik.ch
info@schenker-hydraulik.ch

Reparaturen von Hydraulikzylindern, Hartchromwerk, Dichtungen, Gelenklager, mechanische Werkstatt

Schmutz Söhne AG

Mittlere Strasse 70
3600 Thun

T 033 227 27 27
F 033 227 27 28

www.schmutzthun.ch
Info@schmutzthun.ch

Klärschlammtransporte, Kanalisationsreinigung, Kranbetrieb, Kanalfernsehen, Hebebühnen, Transporte

Schmutz+Hartmann AG

Hemmikerstrasse 59
4466 Ormalingen

T 061 985 90 07
F 061 985 90 10

www.sh-ag.ch
info@sh-ag.ch

Ihr Partner für Containerabfüllsysteme. Lassen Sie sich überzeugen, wie einfach es ist, einen Container zu befüllen.

GÖNNER (Fortsetzung)

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

Schneider Electric (Schweiz) AG

Schermenwaldstrasse 11
3063 Ittigen

T 031 547 80 69

[www.se.com/ch/de/
customer-care.ch@se.com](http://www.se.com/ch/de/customer-care.ch@se.com)

Energieverteilung, industrielle Automation

schubag AG

Rosenackerstrasse 2
Postfach 62
8552 Felben-Wellhausern

T 052 762 22 21

F 052 762 22 66

www.schubag.ch
pumpen@schubag.ch

Pumpen, Systeme, Projektierung, Anlagen, Service, Diagnostik

Sistag AG

Alte Kantonsstrasse 7
6274 Eschenbach

T 041 449 99 44

F 041 448 34 31

www.sistag.ch
info@sistag.ch

Wey Schieber, Schützen, Klappen

STEBATEC AG

Mattenstrasse 6a
2555 Brugg

T 032 366 95 95

www.stebatec.ch
info@stebatec.ch

*EMSR-Technik, Abwasser Durchflussmesstechnik, Regeltechnik
Innovative Lösungen in den Bereichen Prozessleittechnik, Automation, Durchfluss-
messung, Abflussregelung, Kanalnetzsteuerung und Alarmsysteme*

Sorgen AG

Seestrasse 315
3658 Merligen

T 033 252 82 82

www.sorgen.ch
info@sorgen.ch

*Ihr Partner am Thunersee. Transporte von Klärschlamm flüssig oder trocken, sowie
Entsorgung von Siedlungsabfällen und Altglas*

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

SWAN Wasseranalytik AG

Studbachstrasse 13b
8340 Hinwil

T 044 943 62 62
F 044 943 62 63

www.swan.ch
swan@swan.ch

Analysenmesstechnik, Komplett-Systeme der Messtechnik

Swibox AG

Industriestrasse 38
3175 Flamatt

T 031 985 20 50
F 031 985 20 59

www.swibox.ch
flamatt@swibox.ch

*Gehäuse, Schaltschränke, Rockwell, Allen-Bradley (früher Sprecher und Schuh)
Schütze, Motorschutz, Softstarter, Frequenzumrichter, Niederspannungsgeräte, SPS*

TAF Taucharbeiten AG

Südstrasse 21
3250 Lyss

T 032 392 73 20
F 032 392 73 21

www.taf-taucharbeiten.ch
info@taf-taucharbeiten.ch

*Spezialist für Unterwasserarbeiten, Betonieren, Kernbohren, Fräsen, Montagen und
Demontagen, Abbrennen, Schweissen, Absaugen, Spülen, Reinigen, Vermessung,
Inspektionen, UW - Aufnahmen, Abbruch, Sprengen, Heben, Bergen*

Triform SA

Boulevard de Pérolles 55
1700 Fribourg

T 026 347 22 77

www.triform.ch
triform@triform.ch

*Beratung und Bau von Kläranlagen, kommunale und regionale GEP, Durchfluss-
messungen und Frachtbestimmungen, Umweltberatung für die Industrie*

unimon GmbH

Vorbühlstrasse 21
8962 Bergdietikon

T 043 444 95 56
F 043 444 99 86

www.unimon.ch
info@unimon.ch

Engineering, Beratung, Schulungen für Online-Messtechnik und Monitoring

Vega Messtechnik AG

Barzloostrasse 2
8330 Pfäffikon

T 044 952 40 00
F 044 952 40 01

www.vega.com
info@ch.vega.com

Füllstandmessungen, Niveausteuerungen, Venturi-Messungen

GÖNNER (Fortsetzung)

Telefon
Fax

Homepage
E-Mail

VTA Schweiz GmbH

Kalchbühlstrasse 40
7000 Chur

T 081 252 27 09
F 081 252 27 10

www.vta-schweiz.ch
vta@vta-schweiz.ch

Engineering und Umwelttechnik

WAMAX Roshard AG

Fabrikweg 2
8306 Brüttisellen

T 043 266 85 25

www.roshard.ch
info@roshard.ch

Rechenanlagen, Räume, Belüftungen, Regenbeckenausrüstungen, Schlamm-desintegrations- und Wasseraufbereitungsanlagen

Weiss + Appetito AG

Giacomettistrasse 1
3006 Bern

T 031 985 23 23
F 031 985 23 20

www.weissappetito.com
bern@weissappetito.com

Absaugen von Faultürmen, Sand- und Kiesfängen mit Hochleistungs-Sauggeräten

Werder Elektromaschinen AG

Landstrasse 19
5300 Turgi

T 056 223 16 04
F 056 223 30 49

www.werder.ch
pluess@werder.ch

Instandhaltung, -setzung und Verkauf von Elektromaschinen, Getrieben, Pumpen und Elektrowerkzeugen aller Arten und Fabrikate; De- und Remontagearbeiten, Antriebs-technik, Frequenzumformer/Sanftanlasser

Zehnder Arbeitssicherheits GmbH

Nordstrasse 190
8037 Zürich

T 044 760 13 30

www.asze.ch
marcus.zehnder@bluewin.ch

Beratung in der Arbeitssicherheit gemäss EKAS-6508 von ARA, Chemie- und Metall-industrie

Impressum

Erscheint im April
Redaktions- und Inserateneingabeschluss Ende November.

Redaktionsleitung und Inseratenannahme

ARA Münsingen
Martin Reist
Arastrasse 3
3110 Münsingen



Tel. G: +41 (0)31 721 04 33
redaktion@kb-kv.ch

Layout + Druck

Bubenberg Druck- und Verlags-AG
Monbijoustrasse 61
3001 Bern

Tel. +41 (0)31 378 44 44
info@bubenberg.ch
www.bubenberg.ch



Mit diesem QR-Code gelangen Sie
direkt zur digitalen Version des Info
2025

Die publizierten Artikel geben die Sicht und Meinung der Autoren wieder und müssen nicht mit der Meinung des KBKV korrespondieren.
Ferner behält sich die Redaktion vor, in der aktuellen Ausgabe nicht berücksichtigte Beiträge gegebenenfalls in der nächsten Ausgabe zu publizieren.